

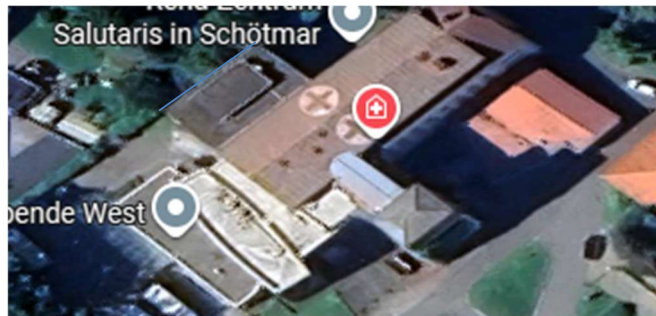
SV-Büro Blöbaum – Biemker Str. 12 – 32429 Minden

Klinikum Lippe GmbH
Herrn Bernd Meier
Röntgenstraße 18
32756 Detmold

Untersuchungsbericht

Hintergrund der Beauftragung:
Asbestverdacht

Objekt: KJP- Teilbereiche, Heldmannstraße 45, 32108 Bad Salzuflen



Quelle: Google Maps 20.03.2026

Berichtsnummer: 24020_2602039

Auftraggeber: Klinikum Lippe GmbH, vertreten durch Herr Bernd Meier,
Röntgenstraße 18, 32756 Detmold

Auftragserteilung: 26.02.2026

Orsttermin: 18.02.2025 Begehung zur Angebotserstellung
03.03.2026 Probenahme von 9:18 bis 17:26 Uhr
04.03.2026 Probenahme von 10:05 bis 11:21 Uhr
13.03.2026 Probenahme von 7:46 bis 9:19 Uhr

Erstelldatum: 31.03.26

Ausfertigungen: 1 x an Herr Bernd Meier, Klinikum Lippe GmbH sowie
1 x Archivexemplar

Umfang: 203 Seiten inklusiv Deckblatt und Anlagen

Inhalt

1. Einleitung.....	4
2. Ortstermin am 18.02.2026.....	5
2.1. Anwesende Personen.....	5
2.2. Objektbeschreibung.....	5
3. Fragestellung.....	5
4. Strategie	5
5. Ortstermin am 03.03., 04.03. und 13.03.2026	7
5.1. Anwesende Personen.....	7
5.2. Probenahmeprotokoll.....	8
6. Untersuchungsergebnisse / Bewertung.....	16
6.1. Untersuchungsergebnisse Fasern	16
6.2. Bewertung Fasern.....	22
6.2.1 Foto-Dokumentation-Fundstellen.....	23
6.3. Untersuchungsergebnisse Chemie.....	30
6.4. Bewertung Chemie	36
6.4.1 Foto-Dokumentation-Fundstellen.....	36
7. Fazit / Empfehlungen / Regeln	38
8. Sonstige allgemeine Hinweise	39
9. Schlusserklärung	40
10. Literatur.....	41

Anlagen:

	Anzahl der Seiten
1. Laborbericht Fasern	70
2. Laborbericht Chemie	13
3. Laborbericht Recycling	5
4. Probenahme m Bild u Ergebnis	37
5. Infoblatt 02_3 Asbest	17
6. Infoblatt 03 KMF (künstliche Mineralfaser)	11
7. Informationsblatt_06 – Altholz mit Holzschutzmittel	6
8. Informationsblatt_07 – HBCD (Hexabromcyclododecan)	3

- Informationsblatt_06 – Altholz mit Holzschutzmittel
- Informationsblatt_07 – HBCD (Hexabromcyclododecan)

Verwendete Abkürzungen	
WHO	Weltgesundheitsorganisation
KMF	Künstliche Mineralfaser
VDI	Verein Deutsche Ingenieure
PCB	Polychlorierte Biphenyle
PAK	Polycyclische aromatische Kohlenwasserstoffe
HBCD	Hexabromcyclododecan
AltholzV	Altholzverordnung
µS/cm	Mikrosiemens pro Zentimeter
RAL	Gutezeichen, Gütegemeinschaft Mineralwolle
TRGS	Technische Regeln für Gefahrstoffe
PSA	Persönliche Schutzausrüstung
LAGA	Bund/Länder-Arbeitsgemeinschaft Abfall
AGS-ERB	Ausschuss für Gefahrstoffe- Expositionen- Risiko- Beziehungen
n.n.	Nicht nachgewiesen

1. Einleitung

Vor dem Teilrückbau soll eine Begehung mit Aufstellung der Kosten für eine Schadstoffuntersuchung erfolgen.

Im Anschluss erteilte der Auftraggeber die Beauftragung zur Schadstoffanalyse.

Das augenscheinlich in den 1970 er Jahren errichtete und um etwa 2006 erweiterte Gebäude soll im Hinblick auf einen geplanten Rückbau einer systematischen Schadstofferkundung unterzogen werden. Ziel dieser Untersuchung ist es, potenziell vorhandene schadstoffhaltige Materialien im Gebäudebestand vor Beginn der Rückbaumaßnahmen zu identifizieren und zu bewerten.

Die Untersuchung verfolgt dabei folgende Zielsetzungen:

- die Dokumentation bestehender Schadstoffverdachtsmomente,
- die Erfassung und Auswertung der Untersuchungsergebnisse,
- die fachliche Bewertung im Hinblick auf arbeitsschutzrechtliche Anforderungen während des Rückbaus sowie auf eine ordnungsgemäße und umweltgerechte Entsorgung der anfallenden Materialien.
- die Arbeit umfasst keine planerischen Tätigkeiten wie z.B. die Erstellung eines Leistungsverzeichnisses.

Das Gebäude umfasst sechs Ebenen (Kellergeschoss, Erdgeschoss, 1. Obergeschoss, 2. Obergeschoss, 3. Obergeschoss und Dachgeschoss sowie die Dachbereiche).

Aufgrund des Baualters des vorhandenen Gebäudebestands sowie der im Laufe der Zeit durchgeführten Umbau- und Renovierungsmaßnahmen ist das Vorkommen verschiedener Schadstoffe nicht auszuschließen. Hierzu zählen insbesondere Asbest, künstliche Mineralfasern (KMF), polyzyklische aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK), polychlorierte Biphenyle (PCB), Schwermetalle (z. B. Blei) sowie mit Flammschutzmitteln behandelte Dämm- und Baustoffe.

Auf Grundlage erster Einschätzungen sowie einschlägiger wissenschaftlicher Erkenntnisse sind insbesondere folgende Bauteile und Materialien als potenziell schadstoffrelevant einzustufen:

- Putze,
- Spachtelmassen,
- Beschichtungen und Anstriche an Wänden, Decken, Fußböden, Fassaden und Metallbauteilen,
- Fliesenbeläge einschließlich Dünnbettkleber und Fugenmassen,
- Fußbodenaufbauten einschließlich Beläge, Klebstoffe und Ausgleichsschichten und Untergründe,
- Faserzementprodukte,
- Dämmstoffe in Leichtbaukonstruktionen sowie an Rohrleitungen,
- Akustikdecken,
- Schüttdämmungen und Trittschalldämmungen.

Darüber hinaus können sich im Zuge von Bauteilöffnungen weitere Schadstoffverdachtsmomente ergeben. Die vorliegende Untersuchung beschränkt sich auf die zugängliche Bausubstanz. Nicht Gegenstand der Untersuchung sind Untergrundverhältnisse

sowie erdberührte Bauteile, Fundamente, erdverlegte Leitungen, Erdtanks oder ggf. noch in Betrieb befindliche technische Anlagen.

Die Dokumentation der Untersuchung erfolgt auf Grundlage der zur Verfügung gestellten Planunterlagen (insbesondere Grundrisse) sowie durch die ergänzende fotodokumentarische Erfassung durch den Sachverständigen.

2. Ortstermin am 18.02.2026

Der Ortstermin diente einer visuellen Begutachtung der Vorort-Situation.

2.1. Anwesende Personen

Herr Jochen Sawatzky, -zeitweise
Detlef Blöbaum, Sachverständiger

2.2. Objektbeschreibung

Bei dem Objekt handelt es sich um Teilbereiche einer Kinder- und Jugendpsychiatrie sowie Krankenzimmer und OP-Bereiche. Das Baujahr des Gebäudes ist nicht bekannt, es liegt jedoch vor dem Asbestverbot „Oktober 1993“.

3. Fragestellung

Herr Bernd Meier, Klinikum Lippe GmbH, beauftragte den Sachverständigen mit folgender Fragestellung:

- 3.1. Lassen sich im Material (Protokoll) Schadstoffe wie z.B. Asbest / KMF (Künstliche Mineralfaser), nachweisen und sind ggf. besondere Regeln hinsichtlich des Schadstoffvorkommens einzuhalten, welche Empfehlungen sind auszusprechen?

4. Strategie

Exkurs Asbest:

Aufgrund des im Jahr 1993 erfolgten Asbestverbotes, primär bei der Herstellung von zahlreichen Produkten, ist das Vorhandensein von Asbestfasern bis in die Jahre 1994 / 1995 / 1996 nicht auszuschließen. Hieraus folgt, dass bis zum Herstellungsjahres vor 1996¹ mit asbesthaltigen Materialien gerechnet werden muss und dem entsprechend, bei Arbeiten und Untersuchungen ein besonderes Augenmerk gelten muss.

¹ Bis 1996 = hier verweist die Gefahrenstoffverordnung 2024 auf das Jahr 1996.

Eine klare Abgrenzung hinsichtlich der Verwendungszeiträume ist allein anhand der unterschiedlichen Verbotszeitpunkte nicht gegeben, da erfahrungsgemäß die Herstellungs- bzw. Verwendungsverbote nicht sofort vollständig eingehalten wurden. Außerdem sind aus den Lagerbeständen weiterhin asbesthaltige Materialien zum Einsatz gekommen.
(Quelle: Entwurf VDI 6202 Blatt 3)

Exkurs KMF:

Die alte lungengängige und bioresistente KMF (künstliche Mineralfasern) wurde 1996 verboten. Die heutigen RAL- gekennzeichneten KMF führen nach heutigen Erkenntnissen nicht zur Entstehung von Krebs.

WHO-Faser (Definition, Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung e.V. (DGUV))

Als Faserstäube werden luftgetragene Partikel aus anorganischen oder organischen Stoffen bezeichnet, die eine längliche Geometrie besitzen. Eine besondere Rolle spielen dabei Fasern, die eine Länge von $> 5 \mu\text{m}$, einen Durchmesser $< 3 \mu\text{m}$ haben und ein Länge-Durchmesser-Verhältnis von 3:1 überschreiten, da nur sie in die tieferen Atemwege vordringen können. Fasern dieser Geometrie werden auch als WHO-Faser bezeichnet.

Zu den Faserstäuben gehören u.a. Asbest-, Glas-, organische und künstliche Mineralfasern.

Die Untersuchungen der Materialie/n werden wie folgt durchgeführt:

Asbest / KMF = VDI-Richtlinie 3866 (Blatt 5) ggf. Anhang B (Bei der Untersuchung nach Anhang B, kann keine Bewertung auf KMF erfolgen, da diese Methode, aufgrund der Behandlung mit Säure keine eindeutige Aussage zulässt).

PAK = LUA-NRW Merkblatt Nr. 1: 1994^a (akkreditiert GBA)

PCB = PCB Summe 6, DIN ISO 10382: 2003-05^a, DIN EN 15308: 2016-12^a (akkreditiert GBA)

HBCD (Flammschutzmittel) = DIN EN ISO 22032: 2009-07^a (akkreditiert GBA)

Schwermetalle = Aufschluss mit Königswasser DIN ISO 13657: 2003-01; sowie DIN EN 16171: 2017-01 (akkreditiert GBA)

EBV (Ersatzbaustoffverordnung) DIN 19747 :2009-7

Baustoffuntersuchung nach der Recycling-Baustoffverordnung (RBV) – in Deutschland maßgeblich durch die seit 1. August 2023 geltende Ersatzbaustoffverordnung (EBV) innerhalb der Mantelverordnung geregelt.

Die Festlegung der Probenahmestrategie erfolgt in Anlehnung an VDI 6202 Blatt 3. Die entnommenen Proben werden im Probenahmeprotokoll dokumentiert.

Die Baustoffuntersuchung gemäß der Ersatzbaustoffverordnung (EBV) wurde unter den Bedingungen eines weiterhin bestehenden Publikumsverkehrs sowie eines aktiven Betriebs in Teilbereichen durchgeführt. Im Kellergeschoss wurden keine Bohrkerne entnommen, da zum Zeitpunkt der Untersuchung keine hinreichende Klarheit über den tatsächlichen Umfang der geplanten Rückbaumaßnahmen bestand.

Es ist bei der Schadstofferkennung und bei den Hinweisen bzgl. der vorhandenen Verdachtsmomente zu beachten, dass aus technischen und wirtschaftlichen Gründen die Begutachtung und Probenahme kein Anspruch auf Vollständigkeit hat, es muss immer mit unerwarteten Schadstoffvorkommen gerechnet werden. Nachträge sind ggf. unumgänglich.

Die Analytik wird in Anlehnung an die anerkannten Regeln und den Stand der Technik, siehe Anlage und Literatur, durchgeführt.

Messunsicherheiten:

Es liegt in der Natur aller physischer Materie, dass die Messung niemals exakt gleich und sich exakt wie vorgegeben verhalten. Aufgrund dieser nicht genau quantifizierbaren, bekannten und unbekannten Abweichungen kann der wahre Wert in der Praxis somit niemals mit absoluter Genauigkeit bestimmt werden. Vielmehr ergeben sich bei mehreren Messungen leicht voneinander abweichende Ergebnisse. Diese bezeichnet man als Streuung. Die Messwerte unterliegen also einer Messabweichung (Zufallsfehler) und sind um diese vom Sollwert/wahren Wert entfernt. Die Streuung oder Standardabweichung ist also ein Maß für die zufällige Verteilung der Messergebnisse um den Mittelwert. Das Ausmaß der Streuung gibt die Präzision der Messungen bzw. genauer, des Messverfahrens an. Die Abweichung der tatsächlichen Messergebnisse zum wahren Wert wird hingegen als Richtigkeit bezeichnet. Systematische Fehler beeinflussen alle Messungen in gleicher Weise und können z. B. durch fehlerhafte Kalibrierung von Geräten, ungenaue Nullpunkteinstellungen oder eine systematische Beeinflussung der Messgeräte durch nicht eingehaltene Nennbedingungen entstehen. Diese Fehler können durch Korrekturmaßnahmen, wie z. B. Kalibrierung oder Anpassung der Messwerte, reduziert werden. Wir, Blöbaum Baubiologie u. Umweltanalytik GmbH, unterziehen unsere Mess- u. Probenahmewerkzeuge diesen zuvor genannten Prüfungen und Maßnahmen.

Labortechnische Messunsicherheiten:

Wir verweisen auf die Hinweise und Erkenntnisse im Laborbericht.

5. Ortstermin am 03.03., 04.03. und 13.03.2026

Die Ortstermine dienten der Materialbeprobung in Teilbereichen lt. Probenahmeprotokoll.

5.1. Anwesende Personen

Herr Jochen Sawatzky, -zeitweise

Herr Georgi Haag, Firma MSB- Kernbohrungen nur beim Termin am 13.03.2026

Sara Kaulich, Blöbaum Baubiologie nur beim Termin am 03.03.2026

Detlef Blöbaum, Sachverständiger

5.2. Probenahmeprotokoll

Probe- Nr.	Ebene / Raum	Bauteil / Material	EP / MP	Verdacht auf	Analyse
					Bericht mit Überwachungswerte
1a	Außen	Turm (Dach)	EP	Asbest/KMF	NWG > 1%, wenn nötig $\geq 0,1$ / VDI 3866-5:2017-06
1b	Außen	Turm (Blende)	EP	Asbest/KMF	NWG > 1%, wenn nötig $\geq 0,1$ / VDI 3866-5:2017-06
1c	Außen	Turm (Fassade/Schindel)	EP	Asbest/KMF	NWG > 1%, wenn nötig $\geq 0,1$ / VDI 3866-5:2017-06
2a	Außen	Flachdach (Rückseite) Abdichtung (schwarz)	EP	Asbest	n. VDI 3866-5:2017-06; > 0,001% gem. Anhang B
2b	Außen	Flachdach (Rückseite) Abdichtung (schwarz)	EP	Schwermetalle	Schwermetalle = Aufschluss mit Königswasser DIN ISO 13657: 2003-01; sowie DIN EN 16171: 2017-01 (GBA)
2c	Außen	Flachdach (Rückseite) Abdichtung (schwarz)	EP	PAK	PAK n. DIN ISO 18287: 2006-03 (akkreditiertes Hausverfahren der GBA)
2d	Außen	Flachdach (Rückseite) Polystyrol	EP	HBCD	HBCD (Hexabromcyclododecan) = akkreditiertes Verfahren DIN
3a	Außen	Flachdach (Rückseite) vertikale Platte Attika	EP	Asbest/KMF	NWG > 0,1%, wenn nötig gemäß Anhang B: > 0,001% / VDI 3866-5:2017-06
3b	Außen	Dachfläche (Zementwelle)	EP	Asbest/KMF	NWG > 0,1%, wenn nötig gemäß Anhang B: > 0,001% / VDI 3866-5:2017-06
3c	Außen	Dachfläche (Schindeln)	EP	Asbest/KMF	NWG > 0,1%, wenn nötig gemäß Anhang B: > 0,001% / VDI 3866-5:2017-06
4a	Außen	Flachdach (Vorderseite)-Abdichtung (schwarz)	EP	Asbest	n. VDI 3866-5:2017-06; > 0,001% gem. Anhang B
4b	Außen	Flachdach (Vorderseite)-Abdichtung (schwarz)	EP	Schwermetalle	Schwermetalle = Aufschluss mit Königswasser DIN ISO 13657: 2003-01; sowie DIN EN 16171: 2017-01 (GBA)
4c	Außen	Flachdach (Vorderseite)-Abdichtung (schwarz)	EP	PAK	PAK n. DIN ISO 18287: 2006-03 (akkreditiertes Hausverfahren der GBA)
4d	Außen	Flachdach (Vorderseite) Polystyrol	EP	HBCD	HBCD (Hexabromcyclododecan) = akkreditiertes Verfahren DIN EN ISO 22032: 2009-07 ^a (GBA)
5a	Bauteile Fahrstuhl-links	Kabine, Fußbodenbelag	EP	Asbest	NWG > 1%, wenn nötig $\geq 0,1$ / VDI 3866-5:2017-06

Probe- Nr.	Ebene / Raum	Bauteil / Material	EP / MP	Verdacht auf	Analyse
5b	Bauteile Fahrstuhl- links	Fußbodenbelag - Kleber/ Untergrund	EP	Asbest	NWG > 1%, wenn nötig $\geq 0,1$ / VDI 3866-5:2017-06
5c	Bauteile Fahrstuhl- rechts	Kabine, Fußbodenbelag	EP	Asbest/KMF	NWG > 1%, wenn nötig $\geq 0,1$ / VDI 3866-5:2017-06
5d	Bauteile Fahrstuhl- rechts	Fußbodenbelag - Kleber/ Untergrund	EP	Asbest/KMF	NWG > 1%, wenn nötig $\geq 0,1$ / VDI 3866-5:2017-06
6a	Keller/Korridor	Zarge Anstrich (grün/grau)	EP	Asbest	n. VDI 3866-5:2017-06; > 0,001% gem. Anhang B
6b	Keller/Korridor/ (2)	Zarge Anstrich (grün/grau)	EP	PCB	PCB Summe 6, (DIN EN 17322:2021-3 akkreditiertes Hausverfahren der GBA)
6c	Keller/ (2)	Zarge / Türblatt (grau)	EP	Asbest	n. VDI 3866-5:2017-06; > 0,001% gem. Anhang B
6d	Keller/ (2)	Zarge / Türblatt (grau)	EP	PCB	PCB Summe 6, (DIN EN 17322:2021-3 akkreditiertes Hausverfahren der GBA)
7a	Keller/ (2)	Fußbodenanstrich (grau)	EP	Asbest	n. VDI 3866-5:2017-06; > 0,001% gem. Anhang B
7b	Keller/ (2)	Fußbodenanstrich (grau)	EP	PCB	PCB Summe 6, (DIN EN 17322:2021-3 akkreditiertes Hausverfahren der GBA)
8a	Keller/ (2)	Estrich- Schräge- (weiß)	EP	Asbest	n. VDI 3866-5:2017-06; > 0,001% gem. Anhang B
9a	Keller/ (2)	Heizungsrohr- dämmwolle	EP	KMF	NWG > 1%, wenn nötig $\geq 0,1$ / VDI 3866-5:2017-06
10a	Keller/ (2)	Heizkörperlack	EP	Asbest	n. VDI 3866-5:2017-06; > 0,001% gem. Anhang B
10b	Keller/ (2)	Heizkörperlack	EP	PCB	PCB Summe 6, (DIN EN 17322:2021-3 akkreditiertes Hausverfahren der GBA)
11	Keller/Korridor	Glipspachtel- masse (Ausbesserungs- stellen)	MP	Asbest	n. VDI 3866-5:2017-06; > 0,001% gem. Anhang B
12	Keller/Korridor	Heizungsrohr- dämmwolle	EP	KMF	NWG > 1%, wenn nötig $\geq 0,1$ / VDI 3866-5:2017-06
13a	Keller (5)	Fliesenkleber (Fliese gelb)	EP	Asbest	n. VDI 3866-5:2017-06; > 0,001% gem. Anhang B
13b	Keller (5)	Fliese (gelb)	EP	Schwermetalle	Schwermetalle = Aufschluss mit Königswasser DIN ISO 13657: 2003-01; sowie DIN EN 16171: 2017-01 (GBA)
14a	Keller (5)	Anstrich Zarge/Stahltür (gras/grün)	EP	Asbest	n. VDI 3866-5:2017-06; > 0,001% gem. Anhang B
14b	Keller (5)	Anstrich Zarge/Stahltür (gras/grün)	EP	PCB	PCB Summe 6, (DIN EN 17322:2021-3 akkreditiertes Hausverfahren der GBA)
15a	Keller (5)	Anstrich Zarge/Stahltür (mint)	EP	Asbest	n. VDI 3866-5:2017-06; > 0,001% gem. Anhang B
15b	Keller (5)	Anstrich Zarge/Stahltür (mint)	EP	PCB	PCB Summe 6, (DIN EN 17322:2021-3 akkreditiertes Hausverfahren der GBA)

Probe- Nr.	Ebene / Raum	Bauteil / Material	EP / MP	Verdacht auf	Analyse
16a	Keller (5)	Fußboden- anstrich (Ausgleichsmasse hellbraun)	EP	Asbest	n. VDI 3866-5:2017-06; > 0,001% gem. Anhang B
16b	Keller (5)	Fußboden- anstrich (Ausgleichsmasse hellbraun)	EP	PCB	PCB Summe 6, (DIN EN 17322:2021-3 akkreditiertes Hausverfahren der GBA)
17	Keller (6)	Heizungsrohr- dämmwolle	EP	Asbest/KMF	NWG > 1%, wenn nötig $\geq 0,1$ / VDI 3866-5:2017-06
18a	Keller (6a)	PVC- Belag	EP	Asbest/KMF	NWG > 1%, wenn nötig $\geq 0,1$ / VDI 3866-5:2017-06
18b	Keller (6a)	PVC- Belag- Kleber/ Untergrund	EP	Asbest/KMF	NWG > 1%, wenn nötig $\geq 0,1$ / VDI 3866-5:2017-06
19a	Keller/ Treppenhaus (4)	Anstrich Fußboden (grau)	EP	Asbest	n. VDI 3866-5:2017-06; > 0,001% gem. Anhang B
19b	Keller/ Treppenhaus (4)	Anstrich Fußboden (grau)	EP	PCB	PCB Summe 6, (DIN EN 17322:2021-3 akkreditiertes Hausverfahren der GBA)
20	Keller (8)	Heizungsrohr- dämmung (Gipsmantel)	EP	KMF	NWG > 1%, wenn nötig $\geq 0,1$ / VDI 3866-5:2017-06
21a	Keller/Korridor	Heizungsrohr- dämmung (Gipsmantel)	EP	Asbest/KMF	n. VDI 3866-5:2017-06; > 0,001% gem. Anhang B
21b	Keller/Korridor	Heizungsrohr- dämmung	EP	KMF	NWG > 1%, wenn nötig $\geq 0,1$ / VDI 3866-5:2017-06
22	Keller/Korridor	Gipsspachtel- masse (Ausbesserungs- stellen)	MP	Asbest	n. VDI 3866-5:2017-06; > 0,001% gem. Anhang B
23	Keller (11)	Brandschott/Platten	EP	Asbest	n. VDI 3866-5:2017-06; > 0,001% gem. Anhang B
24	Keller/Korridor	Gipskarton/Spachtel	EP	Asbest	n. VDI 3866-5:2017-06; > 0,001% gem. Anhang B
25	Keller (12)	Heizungsrohr- dämmung (Gipsmantel)	EP	Asbest	n. VDI 3866-5:2017-06; > 0,001% gem. Anhang B
26	Keller/ Ausgang	Gipskartonplatte (Gipsspachtel)	EP	Asbest	n. VDI 3866-5:2017-06; > 0,001% gem. Anhang B
27	Keller/ Ausgang	Fliesenkleber	EP	Asbest	n. VDI 3866-5:2017-06; > 0,001% gem. Anhang B
28	Keller/ Ausgang	Schornsteinklappe (Dichtung)	EP	Asbest/KMF	NWG > 1%, wenn nötig $\geq 0,1$ / VDI 3866-5:2017-06
29	Keller (14)	Fliesenkleber/ Fugenmasse	EP	Asbest	n. VDI 3866-5:2017-06; > 0,001% gem. Anhang B
30a	Keller (14)	Fliesenkleber/ Fugenmasse	EP	Asbest	n. VDI 3866-5:2017-06; > 0,001% gem. Anhang B
30b	Keller (14)	Fliese	EP	Schwermetalle	Schwermetalle = AUFSCHLUSS mit Königswasser DIN ISO 13657: 2003-01; sowie DIN EN 16171: 2012-01 (GBA)
31a	Keller (14)	Fußbodenanstrich	EP	Asbest	n. VDI 3866-5:2017-06; > 0,001% gem. Anhang B

31b	Keller (14)	Fußbodenanstrich	EP	PCB	PCB Summe 6, (DIN EN 17322:2021-3 akkreditiertes Hausverfahren der GBA)
32a	Keller (14)	Rohr- beschichtung (gelb)	EP	Asbest	n. VDI 3866-5:2017-06; > 0,001% gem. Anhang B
32b	Keller (14)	Rohr- beschichtung (gelb)	EP	PCB	PCB Summe 6, (DIN EN 17322:2021-3 akkreditiertes Hausverfahren der GBA)
33	Keller/Korridor	Brandschott/Platten	EP	Asbest	n. VDI 3866-5:2017-06; > 0,001% gem. Anhang B
34	Keller (14)	Fliesenkleber (Wandfliese weiß, Fugenmasse)	EP	Asbest	n. VDI 3866-5:2017-06; > 0,001% gem. Anhang B
35	Keller / Korridor	Anstrich Fußboden (grau)	EP	Asbest	n. VDI 3866-5:2017-06; > 0,001% gem. Anhang B
36	Keller/Korridor	Sockelkehle (Zement)	MP	Asbest	n. VDI 3866-5:2017-06; > 0,001% gem. Anhang B
37a	EG/ WC/ Abstellraum (5)	Akustikdecke (Platte)	EP	Asbest/KMF	NWG > 1%, wenn nötig ≥ 0,1 / VDI 3866-5:2017-06
37b	EG/ WC/ Abstellraum (5)	Akustikdecke (Platte)	EP	PCB	PCB Summe 6, (DIN EN 17322:2021-3 akkreditiertes Hausverfahren der GBA)
38	EG/WC/Abstellraum links (4)	Wand- und Bodenfliese (Fliesenkleber/ Fugenmasse)	EP	Asbest	n. VDI 3866-5:2017-06; > 0,001% gem. Anhang B
39a	EG/Praxis (1)	Fußboden- belag PVC (blau/ grau/ marmoriert)	EP	Asbest/KMF	NWG > 1%, wenn nötig ≥ 0,1 / VDI 3866-5:2017-06
39b	EG/Praxis (1)	Fußboden- belag/ Kleber/ Untergrund (blau/ grau/ marmoriert)	EP	Asbest/KMF	NWG > 1%, wenn nötig ≥ 0,1 / VDI 3866-5:2017-06
40a	EG/Praxis (2) Gipsraum	Fußboden- belag PVC (weiß/ schwarz/ marmoriert)	EP	Asbest/KMF	NWG > 1%, wenn nötig ≥ 0,1 / VDI 3866-5:2017-06
40b	EG/Praxis (2) Gipsraum	Fußboden- belag/ Kleber/ Untergrund (weiß/ schwarz/ marmoriert)	EP	Asbest/KMF	NWG > 1%, wenn nötig ≥ 0,1 / VDI 3866-5:2017-06
41	EG/Praxis Ambulanz Behandlung (3)	Fliesenkleber/ Fugenmasse	EP	Asbest	n. VDI 3866-5:2017-06; > 0,001% gem. Anhang B
42	EG/Praxis	Fußbodenbelag/ Untergrund (orange)	EP	Asbest/KMF	NWG > 1%, wenn nötig ≥ 0,1 / VDI 3866-5:2017-06
43	1.OG/Flur/div	Fensterlaibung	MP	Asbest	n. VDI 3866-5:2017-06; > 0,001% gem. Anhang B
44a	1.OG/Flur	Fußboden- belag PVC blau/ weiß/ schwarz/ marmoriert)	EP	Asbest/KMF	NWG > 1%, wenn nötig ≥ 0,1 / VDI 3866-5:2017-06
44b	1.OG/Flur	Fußboden- belag/ Kleber/ Untergrund (blau/ weiß/ schwarz/ marmoriert)	EP	Asbest/KMF	NWG > 1%, wenn nötig ≥ 0,1 / VDI 3866-5:2017-06
45a	1.OG/ Flur WC (1)	Akustikdecke (Platte)	EP	Asbest/KMF	NWG > 1%, wenn nötig ≥ 0,1 / VDI 3866-5:2017-06
45b	1.OG/ Flur WC (1)	Akustikdecke (Platte)	EP	PCB	PCB Summe 6, (DIN EN 17322:2021-3 akkreditiertes Hausverfahren der GBA)

Probe- Nr.	Ebene / Raum	Bauteil / Material	EP / MP	Verdacht auf	Analyse
46	1.OG/WC (1)	Fliesenkleber/ Fugenmasse	EP	Asbest	n. VDI 3866-5:2017-06; > 0,001% gem. Anhang B
47	1. OG hinten/WC Personal	Fliesenkleber	EP	Asbest	n. VDI 3866-5:2017-06; > 0,001% gem. Anhang B
48	2.OG/ Korridor	Fensterlaibung	EP	Asbest	n. VDI 3866-5:2017-06; > 0,001% gem. Anhang B
49a	2.OG/ Korridor	Fußbodenbelag PVC beige/weiß marmoriert	EP	Asbest/KMF	NWG > 1%, wenn nötig ≥ 0,1 / VDI 3866-5:2017-06
49b	2.OG/ Korridor	Fußbodenbelag/ Kleber/ Untergrund beige/weiß marmoriert	EP	Asbest/KMF	NWG > 1%, wenn nötig ≥ 0,1 / VDI 3866-5:2017-06
50a	2.OG/ Korridor	Fußbodenbelag PVC gelb/ Plattenoptik	EP	Asbest/KMF	NWG > 1%, wenn nötig ≥ 0,1 / VDI 3866-5:2017-06
50b	2.OG/ Korridor	Fußbodenbelag/ Kleber/ Untergrund gelb/ Plattenoptik	EP	Asbest/KMF	NWG > 1%, wenn nötig ≥ 0,1 / VDI 3866-5:2017-06
51a	2.OG/ Korridor	Fußbodenbelag PVC grau/ weiß/ schwarz	EP	Asbest/KMF	NWG > 1%, wenn nötig ≥ 0,1 / VDI 3866-5:2017-06
51b	2.OG/ Korridor	Fußbodenbelag/ Kleber/ Untergrund grau/ weiß/ schwarz	EP	Asbest/KMF	NWG > 1%, wenn nötig ≥ 0,1 / VDI 3866-5:2017-06
52	2.OG/ Treppenhaus (4)	Strukturputz- Untergrund	EP	Asbest	n. VDI 3866-5:2017-06; > 0,001% gem. Anhang B
53	2.OG/ Korridor rechts	Akustikdecke- Dämmlage	EP	KMF	NWG > 1%, wenn nötig ≥ 0,1 / VDI 3866-5:2017-06
54a	2.OG/Korridor rechts	Türzarge (weiß)	EP	Asbest	n. VDI 3866-5:2017-06; > 0,001% gem. Anhang B
54b	2.OG	Türzarge (weiß)	EP	PCB	PCB Summe 6, (DIN EN 17322:2021-3 akkreditiertes Hausverfahren der GBA)
55	2.OG, div.	Elektrikergips	MP	Asbest	n. VDI 3866-5:2017-06; > 0,001% gem. Anhang B
56	2.OG (8)	Fliesen/ Fliesenkleber/ Fugenmasse	EP	Asbest	n. VDI 3866-5:2017-06; > 0,001% gem. Anhang B
57a	2.OG/Korridor rechts	Fußbodenbelag PVC gelb/ Plattenoptik 2	EP	Asbest/KMF	NWG > 1%, wenn nötig ≥ 0,1 / VDI 3866-5:2017-06
57b	2.OG/Korridor rechts	Fußbodenbelag/ Kleber/ Untergrund (gelb/Plattenoptik 2)	EP	Asbest/KMF	NWG > 1%, wenn nötig ≥ 0,1 / VDI 3866-5:2017-06
58a	2.OG/Korridor rechts	Fußbodenbelag PVC (beige/strukturiert)	EP	Asbest/KMF	NWG > 1%, wenn nötig ≥ 0,1 / VDI 3866-5:2017-06
58b	2.OG/Korridor rechts	Fußbodenbelag Kleber/ Untergrund (beige/strukturiert)	EP	Asbest/KMF	NWG > 1%, wenn nötig ≥ 0,1 / VDI 3866-5:2017-06
59a	2.OG (10)	Fußbodenbelag PVC (weiß/schwarz marmoriert)	EP	Asbest/KMF	NWG > 1%, wenn nötig ≥ 0,1 / VDI 3866-5:2017-06
59b	2.OG (10)	Fußbodenbelag- Kleber/ Untergrund (weiß/schwarz/marmoriert)	EP	Asbest/KMF	NWG > 1%, wenn nötig ≥ 0,1 / VDI 3866-5:2017-06

Probe- Nr.	Ebene / Raum	Bauteil / Material	EP / MP	Verdacht auf	Analyse
60	2.OG (11)	Steigschicht Dämmwolle (grün)	EP	KMF	NWG > 1%, wenn nötig $\geq 0,1$ / VDI 3866-5:2017-06
61	2.OG (11)	Steigschicht Dämmwolle (gelb)	EP	KMF	NWG > 1%, wenn nötig $\geq 0,1$ / VDI 3866-5:2017-06
62	2.OG (11)	Abflussrohr	EP	Asbest	n. VDI 3866-5:2017-06; > 0,001% gem. Anhang B
63	2.OG/Korridor	Spachelmasse/ Gipskartonplatte	EP	Asbest	n. VDI 3866-5:2017-06; > 0,001% gem. Anhang B
64	2.OG (12)	Trockenbauwand	EP	KMF	NWG > 1%, wenn nötig $\geq 0,1$ / VDI 3866-5:2017-06
65	3.OG/Korridor	Fußbodenbelag- Kleber/ Untergrund (gelb marmoriert)	EP	Asbest/KMF	NWG > 1%, wenn nötig $\geq 0,1$ / VDI 3866-5:2017-06
66	3.OG/Korridor/ div.	Fensterlaibung	MP	Asbest	n. VDI 3866-5:2017-06; > 0,001% gem. Anhang B
67	3.OG Durchgang DRK (2)	Fußbodenbelag Kleber/ Ausgleichsmasse	EP	Asbest/KMF	NWG > 1%, wenn nötig $\geq 0,1$ / VDI 3866-5:2017-06
68a	4.OG (4)	Fußbodenbelag Kleber/ Untergrund (orange)	EP	Asbest/KMF	NWG > 1%, wenn nötig $\geq 0,1$ / VDI 3866-5:2017-06
68b	4.OG (3)	Fußbodenbelag Kleber/ Untergrund (rot)	EP	Asbest/KMF	NWG > 1%, wenn nötig $\geq 0,1$ / VDI 3866-5:2017-06
69	4.OG/Treppenhause (4)	Strukturputz	EP	Asbest	n. VDI 3866-5:2017-06; > 0,001% gem. Anhang B
70	Fahrradst. 4.OG/ Triebwerks-raum	Bremsbelag	EP	Asbest	n. VDI 3866-5:2017-06; > 0,001% gem. Anhang B
71a	3.OG/ Küche (7)	Fußbodenbelag PVC marmoriert/ quadratisch	EP	Asbest/KMF	NWG > 1%, wenn nötig $\geq 0,1$ / VDI 3866-5:2017-06
71b	3.OG/ Küche (7)	Fußbodenbelag/ Kleber marmoriert/ quadratisch	EP	Asbest/KMF	NWG > 1%, wenn nötig $\geq 0,1$ / VDI 3866-5:2017-06
72a	3.OG/ Senne (3)	Fußbodenbelag PVC (grau/ weiß)	EP	Asbest/KMF	NWG > 1%, wenn nötig $\geq 0,1$ / VDI 3866-5:2017-06
72b	3.OG/ Senne (3)	Fußbodenbelag/ Kleber / Untergrund (grau/ weiß)	EP	Asbest/KMF	NWG > 1%, wenn nötig $\geq 0,1$ / VDI 3866-5:2017-06
73a	3.OG/ Hermannsdenkmal (4)	Fußbodenbelag PVC (grau/ grün)	EP	Asbest/KMF	NWG > 1%, wenn nötig $\geq 0,1$ / VDI 3866-5:2017-06
73b	3.OG/ Hermannsdenkmal (4)	Fußbodenbelag/ Kleber / Untergrund (grau/grün)	EP	Asbest/KMF	NWG > 1%, wenn nötig $\geq 0,1$ / VDI 3866-5:2017-06
74	3.OG/ div. Zimmer	Sockelverklebung PVC/ Kleber / Untergrund	MP	Asbest/KMF	NWG > 1%, wenn nötig $\geq 0,1$ / VDI 3866-5:2017-06
75a	3.OG/ Manuelle Therapie (6)	Fußbodenbelag PVC (beige/ grau/ weiß)	EP	Asbest/KMF	NWG > 1%, wenn nötig $\geq 0,1$ / VDI 3866-5:2017-06
75b	3.OG/ManuelleTherapie (6)	Fußbodenbelag/ Kleber/ Untergrund (beige/ grau/ weiß)	EP	Asbest/KMF	NWG > 1%, wenn nötig $\geq 0,1$ / VDI 3866-5:2017-06

Probe- Nr.	Ebene / Raum	Bauteil / Material	EP / MP	Verdacht auf	Analyse
76a	3.OG./ Ergotherapie [5]	Fußbodenbelag PVC (hellbraun/ dunkelbraun/ quadratisch)	EP	Asbest/KMF	NWG > 1%, wenn nötig $\geq 0,1$ / VDI 3866-5:2017-06
76b	3.OG./ Ergotherapie [5]	Fußbodenbelag/ Kleber/ Untergrund (hellbraun/ dunkelbraun/ quadratisch)	EP	Asbest/KMF	NWG > 1%, wenn nötig $\geq 0,1$ / VDI 3866-5:2017-06
77	Außen/ Flachdach	Fassadenplatte	EP	Asbest/KMF	NWG > 1%, wenn nötig $\geq 0,1$ / VDI 3866-5:2017-06
78	Außen, Stahltür / Zarge (braun)	Anstrich (braun)	EP	Asbest	n. VDI 3866-5:2017-06; > 0,001% gem. Anhang B
79a	1. OG, OP- Bereich, vorne (4)	Fußbodenbelag (grau, weiß, Flecken)	EP	Asbest/KMF	NWG > 1%, wenn nötig $\geq 0,1$ / VDI 3866-5:2017-06
79b	1. OG, OP- Bereich, vorne (4)	Fußbodenbelag (grau, weiß, Flecken)- Kleber/ Untergrund	EP	Asbest/KMF	NWG > 1%, wenn nötig $\geq 0,1$ / VDI 3866-5:2017-06
80a	1. OG, OP- Bereich, Flur vor OP (8)	Fußbodenbelag (grau, weiß, Flecken)	EP	Asbest/KMF	NWG > 1%, wenn nötig $\geq 0,1$ / VDI 3866-5:2017-06
80b	1. OG, OP- Bereich, Flur vor OP (8)	Fußbodenbelag (grau, weiß, Flecken)- Kleber/ Untergrund	EP	Asbest/KMF	NWG > 1%, wenn nötig $\geq 0,1$ / VDI 3866-5:2017-06
81a	1. OG, OP- Vorbereitung links, Flur vor OP (5)	Fußbodenbelag (weiß, schwarz)	EP	Asbest/KMF	NWG > 1%, wenn nötig $\geq 0,1$ / VDI 3866-5:2017-06
81b	1. OG, OP- Vorbereitung links, Flur vor OP (5)	Fußbodenbelag (weiß, schwarz)- Kleber/ Untergrund	EP	Asbest/KMF	NWG > 1%, wenn nötig $\geq 0,1$ / VDI 3866-5:2017-06
82a	1. OG, OP- rechts (7)	Fußbodenbelag (weiß, schwarz)	EP	Asbest/KMF	NWG > 1%, wenn nötig $\geq 0,1$ / VDI 3866-5:2017-06
82b	1. OG, OP- rechts (7)	Fußbodenbelag (weiß, schwarz)- Kleber/ Untergrund	EP	Asbest/KMF	NWG > 1%, wenn nötig $\geq 0,1$ / VDI 3866-5:2017-06
83a	1. OG, OP- Bereich (7)	Fußbodenbelag- Sockelabdichtung	EP	Asbest/KMF	NWG > 1%, wenn nötig $\geq 0,1$ / VDI 3866-5:2017-06
83b	1. OG, OP- Bereich (7)	Fußbodenbelag- Sockelabdichtung	EP	Asbest/KMF	NWG > 1%, wenn nötig $\geq 0,1$ / VDI 3866-5:2017-06
84	OP- Bereich (7)	Fliese (mint / grau) - Kleber	MP	Asbest	n. VDI 3866-5:2017-06; > 0,001% gem. Anhang B
85	OP- Bereich (7)	Gipskarton/ Spachtel	MP	Asbest	n. VDI 3866-5:2017-06; > 0,001% gem. Anhang B
86	OP- Bereich (7)	Wandputz (Gips)	MP	Asbest	n. VDI 3866-5:2017-06; > 0,001% gem. Anhang B

Probe- Nr.	Ebene / Raum	Bauteil / Material	EP / MP	Verdacht auf	Analyse
87a	OP- Lager (9)	Fußbodenbelag (Bunt)	MP	Asbest/KMF	NWG > 1%, wenn nötig $\geq 0,1$ / VDI 3866-5:2017-06
87b	OP- Lager (9)	Fußbodenbelag (Bunt)- Kleber/ Untergrund	MP	Asbest/KMF	NWG > 1%, wenn nötig $\geq 0,1$ / VDI 3866-5:2017-06
88	OP- Lager (9)	Fliese (mint / grau) - Kleber / Gipskartonplatte / Spachtel (nicht zu trennen)	MP	Asbest	n. VDI 3866-5:2017-06; > 0,001% gem. Anhang B
89	2. OG Korridor rechts	Wandputz (Gips)	MP	Asbest	n. VDI 3866-5:2017-06; > 0,001% gem. Anhang B
90	2. OG (13) / 1. OG (9)	Geschossdecke	EP	EBV	EBV- RC1
91	2. OG Korridor / Raum2	Wandaufbau roter Ziegel / Fuge	EP	EBV	EBV- RC1

Auszug aus dem Probenahmeprotokoll

6. Untersuchungsergebnisse / Bewertung

6.1. Untersuchungsergebnisse Fasern

Proben-Nr.	Kundenbezeichnung	Kurzbefund
26903263-001	1a, Außen, Turm (Dach)	Asbestnachweis (VDI 3866-5) = Chrysotilasbest nachgewiesen Asbestgehalt (Schätzung) = 5-20 % KMF-Nachweis (VDI 3866-5) = KMF nicht nachgewiesen
26903263-002	1b, Außen, Turm (Blende)	Asbestnachweis (VDI 3866-5) = Chrysotilasbest nachgewiesen Asbestgehalt (Schätzung) = 5-20 % KMF-Nachweis (VDI 3866-5) = KMF nicht nachgewiesen
26903263-003	1c, Außen, Turm (Fassade/Schindel)	Asbestnachweis (VDI 3866-5) = Asbest nicht nachgewiesen Asbestgehalt (Schätzung) = - KMF-Nachweis (VDI 3866-5) = KMF nicht nachgewiesen
26903263-004	2a, Außen, Flachdach (Rückseite) Abdichtung (schwarz)	Asbestnachweis (VDI 3866-5 Anh.B) = Asbest nicht nachgewiesen
26903263-008	3a, Außen, Flachdach (Rückseite) vertikaleplatte Attika	Asbestnachweis (VDI 3866-5) = Chrysotilasbest nachgewiesen Asbestgehalt (Schätzung) = 5-20 % KMF-Nachweis (VDI 3866-5) = KMF nicht nachgewiesen
26903263-009	3b, Außen, Dachfläche (Zementwelle)	Asbestnachweis (VDI 3866-5) = Asbest nicht nachgewiesen Asbestgehalt (Schätzung) = - KMF-Nachweis (VDI 3866-5) = KMF nicht nachgewiesen
26903263-010	3c, Außen, Dachfläche (Schindeln)	Asbestnachweis (VDI 3866-5) = Asbest nicht nachgewiesen Asbestgehalt (Schätzung) = - KMF-Nachweis (VDI 3866-5) = KMF nicht nachgewiesen
26903263-011	4a, Außen, Flachdach (Vorderseite)- Abdichtung (schwarz)	Asbestnachweis (VDI 3866-5 Anh.B) = Asbest nicht nachgewiesen
26903263-015	5a, Bauteile Fahrstuhl- links, Kabine, Fußbodenbelag	Asbestnachweis (VDI 3866-5 erw.) = Asbest nicht nachgewiesen Asbestgehalt (Schätzung) = - KMF-Nachweis (VDI 3866-5 erw.) = KMF nicht nachgewiesen
26903263-016	5b, Bauteile Fahrstuhl- links, Fußbodenbelag - Kleber	Asbestnachweis (VDI 3866-5 erw.) = Asbest nicht nachgewiesen Asbestgehalt (Schätzung) = - KMF-Nachweis (VDI 3866-5 erw.) = KMF nicht nachgewiesen
26903263-017	5c, Bauteile Fahrstuhl- rechts, Kabine, Fußbodenbelag	Asbestnachweis (VDI 3866-5 erw.) = Asbest nicht nachgewiesen Asbestgehalt (Schätzung) = - KMF-Nachweis (VDI 3866-5 erw.) = KMF nicht nachgewiesen
26903263-018	5d, Bauteile Fahrstuhl- rechts, Fußbodenbelag - Kleber	Asbestnachweis (VDI 3866-5 erw.) = Asbest nicht nachgewiesen Asbestgehalt (Schätzung) = - KMF-Nachweis (VDI 3866-5 erw.) = KMF nicht nachgewiesen
26903263-019	6a, Keller/Korridor, Zarge Anstrich (grün/grau)	Asbestnachweis (VDI 3866-5 Anh.B) = Asbest nicht nachgewiesen
26903263-021	6c, Keller/ (2), Zarge / Türblatt (grau)	Asbestnachweis (VDI 3866-5 Anh.B) = Asbest nicht nachgewiesen
26903263-023	7a, Keller/ (2), Fußbodenabstrich (grau)	Asbestnachweis (VDI 3866-5 Anh.B) = Asbest nicht nachgewiesen
26903263-025	8a, Keller/ (2), Estrich- Schräge- (weiß)	Asbestnachweis (VDI 3866-5 Anh.B) = Asbest nicht nachgewiesen
26903263-026	9a, Keller/ (2), Heizungsrohrdämmwolle	Asbestnachweis (VDI 3866-5 erw.) = Asbest nicht nachgewiesen Asbestgehalt (Schätzung) = - KMF-Nachweis (VDI 3866-5 erw.) = KMF nachgewiesen (WHO-Fasern)
26903263-027	10a, Keller/ (2), Heizkörperlack	Asbestnachweis (VDI 3866-5 Anh.B) = Asbest nicht nachgewiesen
26903263-029	11, Keller/Korridor, Gipsspachtelmasse (Ausbesserungsstellen)	Asbestnachweis (VDI 3866-5 Anh.B) = Asbest nicht nachgewiesen
26903263-030	12, Keller/Korridor, Heizungsrohrdämmwolle	Asbestnachweis (VDI 3866-5) = Asbest nicht nachgewiesen Asbestgehalt (Schätzung) = - KMF-Nachweis (VDI 3866-5) = KMF nachgewiesen (WHO-Fasern)
26903263-031	13a, Keller (5), Fliesenkleber (Fliese gelb)	Asbestnachweis (VDI 3866-5 Anh.B) = Asbest nicht nachgewiesen
26903263-033	14a, Keller (5), Anstrich Zarge/Stahltür (gras/grün)	Asbestnachweis (VDI 3866-5 Anh.B) = Asbest nicht nachgewiesen

Auszug aus dem Laborbericht

Proben-Nr.	Kundenbezeichnung	Kurzbefund
26903263-035	15a, Keller (5), Anstrich Zarge/Stahltür (mint)	Asbestnachweis (VDI 3866-5 Anh.B) = Asbest nicht nachgewiesen
26903263-037	16a, Keller (5), Fußbodenanstrich (Ausgleichsmasse hellbraun)	Asbestnachweis (VDI 3866-5 Anh.B) = Asbest nicht nachgewiesen
26903263-039	17, Keller (6), Heizungsrohrdämmwolle	Asbestnachweis (VDI 3866-5) = Asbest nicht nachgewiesen Asbestgehalt (Schätzung) = - KMF-Nachweis (VDI 3866-5) = KMF nachgewiesen (WHO-Fasern)
26903263-040	18a, Keller (6a), PVC- Belag	Asbestnachweis (VDI 3866-5 erw.) = Asbest nicht nachgewiesen Asbestgehalt (Schätzung) = - KMF-Nachweis (VDI 3866-5 erw.) = KMF nicht nachgewiesen
26903263-041	18b, Keller (6a), PVC- Belag- Kleber	Asbestnachweis (VDI 3866-5 erw.) = Asbest nicht nachgewiesen Asbestgehalt (Schätzung) = - KMF-Nachweis (VDI 3866-5 erw.) = KMF nicht nachgewiesen
26903263-042	19a, Keller/ Treppenhaus (4), Anstrich Fußboden (grau)	Asbestnachweis (VDI 3866-5 Anh.B) = Asbest nicht nachgewiesen
26903263-044	20, Keller (8), Heizungsrohrdämmung (Gipsmantel)	Asbestnachweis (VDI 3866-5 erw.) = Asbest nicht nachgewiesen Asbestgehalt (Schätzung) = - KMF-Nachweis (VDI 3866-5 erw.) = KMF nicht nachgewiesen
26903263-045	21a, Keller/Korridor, Heizungsrohrdämmung (Gipsmantel)	Asbestnachweis (VDI 3866-5 Anh.B) = Asbest nicht nachgewiesen
26903263-046	21b, Keller/Korridor, Heizungsrohrdämmung	Asbestnachweis (VDI 3866-5) = Asbest nicht nachgewiesen Asbestgehalt (Schätzung) = - KMF-Nachweis (VDI 3866-5) = KMF nachgewiesen (WHO-Fasern)
26903263-047	22, Keller/Korridor, Gipsspachtelmasse (Ausbesserungsstellen)	Asbestnachweis (VDI 3866-5 Anh.B) = Asbest nicht nachgewiesen
26903263-048	23, Keller (11), Brandschott/Platten	Asbestnachweis (VDI 3866-5 Anh.B) = Asbest nicht nachgewiesen
26903263-049	24, Keller/Korridor, Gipskarton/Spachtel	Asbestnachweis (VDI 3866-5 Anh.B) = Asbest nicht nachgewiesen
26903263-050	25, Keller (12), Heizungsrohrdämmung (Gipsmantel)	Asbestnachweis (VDI 3866-5 Anh.B) = Asbest nicht nachgewiesen
26903263-051	26, Keller/ Ausgang, Gipskartonplatte (Gipsspachtel)	Asbestnachweis (VDI 3866-5 Anh.B) = Asbest nicht nachgewiesen
26903263-052	27, Keller/ Ausgang, Fliesenkleber	Asbestnachweis (VDI 3866-5 Anh.B) = Asbest nicht nachgewiesen
26903263-053	28, Keller/ Ausgang, Schornsteinklappe (Dichtung)	Asbestnachweis (VDI 3866-5) = Chrysotilasbest nachgewiesen Asbestgehalt (Schätzung) = 20-50 % KMF-Nachweis (VDI 3866-5) = KMF nicht nachgewiesen
26903263-054	29, Keller (14), Fliesenkleber	Asbestnachweis (VDI 3866-5 Anh.B) = Asbest nicht nachgewiesen
26903263-055	30a, Keller (14), Fliesenkleber/ Fugenmasse	Asbestnachweis (VDI 3866-5 Anh.B) = Asbest nicht nachgewiesen
26903263-057	31a, Keller (14), Fußbodenanstrich	Asbestnachweis (VDI 3866-5 Anh.B) = Asbest nicht nachgewiesen
26903263-059	32a, Keller (14), Rohrbeschichtung (gelb)	Asbestnachweis (VDI 3866-5 Anh.B) = Asbest nicht nachgewiesen
26903263-061	33, Keller/Korridor, Brandschott/Platten	Asbestnachweis (VDI 3866-5 Anh.B) = Asbest nicht nachgewiesen
26903263-062	34, Keller (14), Fliesenkleber (Wandfliese weiß, Fugenmasse)	Asbestnachweis (VDI 3866-5 Anh.B) = Asbest nicht nachgewiesen
26903263-063	35, Keller (14), Anstrich Fußboden (grau)	Asbestnachweis (VDI 3866-5 Anh.B) = Asbest nicht nachgewiesen
26903263-064	36, Keller/Korridor, Sockelkehle (Zement)	Asbestnachweis (VDI 3866-5 Anh.B) = Asbest nicht nachgewiesen
26903263-065	37a, EG/ WC/ Abstellraum (5), Akustikdecke (Platte)	Asbestnachweis (VDI 3866-5 erw.) = Asbest nicht nachgewiesen Asbestgehalt (Schätzung) = - KMF-Nachweis (VDI 3866-5 erw.) = KMF nachgewiesen (WHO-Fasern)

Auszug aus dem Laborbericht

Proben-Nr.	Kundenbezeichnung	Kurzbefund
26903263-067	38, EG/WC/Abstellraum links (4), Wand- und Bodenfliese (Fliesenkleber/ Fugenmasse)	Asbestnachweis (VDI 3866-5 Anh.B) = Asbest nicht nachgewiesen
26903263-068	39a, EG/Praxis (1), Fußbodenbelag PVC (blau/ grau/ marmoriert)	Asbestnachweis (VDI 3866-5 erw.) = Asbest nicht nachgewiesen Asbestgehalt (Schätzung) = - KMF-Nachweis (VDI 3866-5 erw.) = KMF nicht nachgewiesen
26903263-069	39b, EG/Praxis (1), Fußbodenbelag/Kleber (blau/grau/marmoriert)	Asbestnachweis (VDI 3866-5 erw.) = Asbest nicht nachgewiesen Asbestgehalt (Schätzung) = - KMF-Nachweis (VDI 3866-5 erw.) = KMF nicht nachgewiesen
26903263-070	40a, EG/Praxis (2)Gipsraum, Fußbodenbelag PVC (weiß/ schwarz/ marmoriert)	Asbestnachweis (VDI 3866-5 erw.) = Asbest nicht nachgewiesen Asbestgehalt (Schätzung) = - KMF-Nachweis (VDI 3866-5 erw.) = KMF nicht nachgewiesen
26903263-071	40b, EG/Praxis (2)Gipsraum, Fußbodenbelag/Kleber (weiß/schwarz/marmoriert)	Asbestnachweis (VDI 3866-5 erw.) = Asbest nicht nachgewiesen Asbestgehalt (Schätzung) = - KMF-Nachweis (VDI 3866-5 erw.) = KMF nicht nachgewiesen
26903263-072	41, EG/PraxisAmbulanz Behandlung (3), Fliesenkleber/ Fugenmasse	Asbestnachweis (VDI 3866-5 Anh.B) = Asbest nicht nachgewiesen
26903263-073	42, EG/Praxis, Fußbodenbelag/ Untergrund (orange)	Asbestnachweis (VDI 3866-5 erw.) = Asbest nicht nachgewiesen Asbestgehalt (Schätzung) = - KMF-Nachweis (VDI 3866-5 erw.) = KMF nicht nachgewiesen
26903263-074	43, 1.OG/Flur/div, Fensterlaibung	Asbestnachweis (VDI 3866-5 Anh.B) = Asbest nicht nachgewiesen
26903263-075	44a, 1.OG/Flur, Fußbodenbelag PVC blau/weiß/ schwarz/ marmoriert)	Asbestnachweis (VDI 3866-5 erw.) = Asbest nicht nachgewiesen Asbestgehalt (Schätzung) = - KMF-Nachweis (VDI 3866-5 erw.) = KMF nicht nachgewiesen
26903263-076	44b, 1.OG/Flur, Fußbodenbelag/Kleber (blau/weiß/ schwarz/ marmoriert)	Asbestnachweis (VDI 3866-5 erw.) = Asbest nicht nachgewiesen Asbestgehalt (Schätzung) = - KMF-Nachweis (VDI 3866-5 erw.) = KMF nicht nachgewiesen
26903263-077	45a, 1.OG/ Flur WC (1), Akustikdecke (Platte)	Asbestnachweis (VDI 3866-5 erw.) = Asbest nicht nachgewiesen Asbestgehalt (Schätzung) = - KMF-Nachweis (VDI 3866-5 erw.) = KMF nachgewiesen (WHO-Fasern)
26903263-079	46, 1.OG/WC (1), Fliesenkleber/ Fugenmasse	Asbestnachweis (VDI 3866-5 Anh.B) = Asbest nicht nachgewiesen
26903263-080	47, 1. OG hinten/WC Personal, Fliesenkleber	Asbestnachweis (VDI 3866-5 Anh.B) = Asbest nicht nachgewiesen
26903263-081	48, 2.OG/ Korridor, Fensterlaibung	Asbestnachweis (VDI 3866-5 Anh.B) = Asbest nicht nachgewiesen
26903263-082	49a, 2.OG/ Korridor, Fußbodenbelag PVCbeige/weiß marmoriert	Asbestnachweis (VDI 3866-5 erw.) = Asbest nicht nachgewiesen Asbestgehalt (Schätzung) = - KMF-Nachweis (VDI 3866-5 erw.) = KMF nicht nachgewiesen
26903263-083	49b, 2.OG/ Korridor, Fußbodenbel- ag/Kleber/Untergrundbeige/weiß marmoriert	Asbestnachweis (VDI 3866-5 erw.) = Asbest nicht nachgewiesen Asbestgehalt (Schätzung) = - KMF-Nachweis (VDI 3866-5 erw.) = KMF nicht nachgewiesen
26903263-084	50a, 2.OG/ Korridor, Fußbodenbelag PVCgelb/ Plattenoptik	Asbestnachweis (VDI 3866-5 erw.) = Asbest nicht nachgewiesen Asbestgehalt (Schätzung) = - KMF-Nachweis (VDI 3866-5 erw.) = KMF nicht nachgewiesen
26903263-085	50b, 2.OG/ Korridor, Fußbodenbel- ag/Kleber/Untergrundgelb/ Plattenoptik	Asbestnachweis (VDI 3866-5 erw.) = Asbest nicht nachgewiesen Asbestgehalt (Schätzung) = - KMF-Nachweis (VDI 3866-5 erw.) = KMF nicht nachgewiesen

Auszug aus dem Laborbericht

Proben-Nr.	Kundenbezeichnung	Kurzbefund
26903263-086	51a, 2.OG/ Korridor, Fußbodenbelag PVCgrau/ weiß/ schwarz	Asbestnachweis (VDI 3866-5 erw.) = Asbest nicht nachgewiesen Asbestgehalt (Schätzung) = - KMF-Nachweis (VDI 3866-5 erw.) = KMF nicht nachgewiesen
26903263-087	51b, 2.OG/ Korridor, Fußbodenbel- ag/Kleber/Untergrundgrau/ weiß/ schwarz	Asbestnachweis (VDI 3866-5 erw.) = Asbest nicht nachgewiesen Asbestgehalt (Schätzung) = - KMF-Nachweis (VDI 3866-5 erw.) = KMF nicht nachgewiesen
26903263-088	52, 2.OG/ Treppenhaus (4), Strukturputz- Untergrund	Asbestnachweis (VDI 3866-5 Anh.B) = Asbest nicht nachgewiesen
26903263-089	53, 2.OG/ Korridor rechts, Akustikdecke- Dämmlage	Asbestnachweis (VDI 3866-5) = Asbest nicht nachgewiesen Asbestgehalt (Schätzung) = - KMF-Nachweis (VDI 3866-5) = KMF nachgewiesen (WHO-Fasern)
26903263-090	54a, 2.OG/Korridor rechts, Türzarge (weiß)	Asbestnachweis (VDI 3866-5 Anh.B) = Asbest nicht nachgewiesen
26903263-092	55, 2.OG, div. , Elektrikergips	Asbestnachweis (VDI 3866-5 Anh.B) = Asbest nicht nachgewiesen
26903263-093	56, 2.OG (8), Fliese /Fliesenkleber/Fugenmasse	Asbestnachweis (VDI 3866-5 Anh.B) = Asbest nicht nachgewiesen
26903263-094	57a, 2.OG/Korridor rechts, Fußbodenbelag PVCgelb/ Plattenoptik 2	Asbestnachweis (VDI 3866-5 erw.) = Asbest nicht nachgewiesen Asbestgehalt (Schätzung) = - KMF-Nachweis (VDI 3866-5 erw.) = KMF nicht nachgewiesen
26903263-095	57b, 2.OG/Korridor rechts, Fußbo- denbelag/Kleber/Untergrund(gelb/- Plattenoptik 2)	Asbestnachweis (VDI 3866-5 erw.) = Asbest nicht nachgewiesen Asbestgehalt (Schätzung) = - KMF-Nachweis (VDI 3866-5 erw.) = KMF nicht nachgewiesen
26903263-096	58a, 2.OG/Korridor rechts, Fußbodenbelag PVC(beige/strukturiert)	Asbestnachweis (VDI 3866-5 erw.) = Asbest nicht nachgewiesen Asbestgehalt (Schätzung) = - KMF-Nachweis (VDI 3866-5 erw.) = KMF nicht nachgewiesen
26903263-097	58b, 2.OG/Korridor rechts, Fußbodenbelag Kleber/Untergrun- d(beige/strukturiert)	Asbestnachweis (VDI 3866-5 erw.) = Asbest nicht nachgewiesen Asbestgehalt (Schätzung) = - KMF-Nachweis (VDI 3866-5 erw.) = KMF nicht nachgewiesen
26903263-098	59a, 2.OG (10), Fußbodenbelag PVC(weiß/schwarz marmoriert)	Asbestnachweis (VDI 3866-5 erw.) = Asbest nicht nachgewiesen Asbestgehalt (Schätzung) = - KMF-Nachweis (VDI 3866-5 erw.) = KMF nicht nachgewiesen
26903263-099	59b, 2.OG (10), Fußbodenbelag- - Kleber/Untergrund(weiß/schwar- z/marmoriert)	Asbestnachweis (VDI 3866-5 erw.) = Asbest nicht nachgewiesen Asbestgehalt (Schätzung) = - KMF-Nachweis (VDI 3866-5 erw.) = KMF nicht nachgewiesen
26903263-100	60, 2.OG (11), Steigschacht Dämmwolle (grün)	Asbestnachweis (VDI 3866-5) = Asbest nicht nachgewiesen Asbestgehalt (Schätzung) = - KMF-Nachweis (VDI 3866-5) = KMF nachgewiesen (WHO-Fasern)
26903263-101	61, 2.OG (11), Steigschacht Dämmwolle (gelb)	Asbestnachweis (VDI 3866-5) = Asbest nicht nachgewiesen Asbestgehalt (Schätzung) = - KMF-Nachweis (VDI 3866-5) = KMF nachgewiesen (WHO-Fasern)
26903263-102	62, 2.OG (11), Abflussrohr	Asbestnachweis (VDI 3866-5 Anh.B) = Asbest nicht nachgewiesen
26903263-103	63, 2.OG/Korridor, Spachelmasse/ Gipskartonplatte	Asbestnachweis (VDI 3866-5 Anh.B) = Asbest nicht nachgewiesen
26903263-104	64, 2.OG (12), Trockenbauwand	Asbestnachweis (VDI 3866-5) = Asbest nicht nachgewiesen Asbestgehalt (Schätzung) = - KMF-Nachweis (VDI 3866-5) = KMF nachgewiesen (WHO-Fasern)
26903263-105	65, 3.OG/Korridor, Fußbodenbelag- Kleber/Untergrund(gelb marmoriert)	Asbestnachweis (VDI 3866-5 erw.) = Asbest nicht nachgewiesen Asbestgehalt (Schätzung) = - KMF-Nachweis (VDI 3866-5 erw.) = KMF nicht nachgewiesen

Auszug aus dem Laborbericht

Proben-Nr.	Kundenbezeichnung	Kurzbefund
26903263-106	66, 3.OG/Korridor/ div., Fensterlaibung	Asbestnachweis (VDI 3866-5 Anh.B) = Asbest nicht nachgewiesen
26903263-107	67, 3.OG Durchgang DRK (2), Fußbodenbelag Kleber/Ausgleichsmasse	Asbestnachweis (VDI 3866-5 erw.) = Asbest nicht nachgewiesen Asbestgehalt (Schätzung) = - KMF-Nachweis (VDI 3866-5 erw.) = KMF nicht nachgewiesen
26903263-108	68a, 4.OG (4), Fußbodenbelag Kleber/Untergrund (orange)	Asbestnachweis (VDI 3866-5 erw.) = Asbest nicht nachgewiesen Asbestgehalt (Schätzung) = - KMF-Nachweis (VDI 3866-5 erw.) = KMF nicht nachgewiesen
26903263-109	68b, 4.OG (3), Fußbodenbelag Kleber/Untergrund (orange)	Asbestnachweis (VDI 3866-5 erw.) = Asbest nicht nachgewiesen Asbestgehalt (Schätzung) = - KMF-Nachweis (VDI 3866-5 erw.) = KMF nicht nachgewiesen
26903263-110	69, 4.OG/Treppenhaus (4), Strukturputz	Asbestnachweis (VDI 3866-5 Anh.B) = Asbest nicht nachgewiesen
26903263-111	70, Fahrstuhl 4.OG/ Triebwerksraum, Bremsbelag	Asbestnachweis (VDI 3866-5 Anh.B) = Chrys.- und Amph.-Asbest nachgew.
26903263-112	71a, 3.OG/ Küche (7), Fußbodenbelag PVC marmoriert/quadratisch	Asbestnachweis (VDI 3866-5 erw.) = Asbest nicht nachgewiesen Asbestgehalt (Schätzung) = - KMF-Nachweis (VDI 3866-5 erw.) = KMF nicht nachgewiesen
26903263-113	71b, 3.OG/ Küche (7), Fußbodenbelag/Kleber marmoriert/quadratisch	Asbestnachweis (VDI 3866-5 erw.) = Asbest nicht nachgewiesen Asbestgehalt (Schätzung) = - KMF-Nachweis (VDI 3866-5 erw.) = KMF nicht nachgewiesen
26903263-114	72a, 3.OG/ Senne (3), Fußbodenbelag PVC (grau/weiß)	Asbestnachweis (VDI 3866-5 erw.) = Asbest nicht nachgewiesen Asbestgehalt (Schätzung) = - KMF-Nachweis (VDI 3866-5 erw.) = KMF nicht nachgewiesen
26903263-115	72b, 3.OG/ Senne (3), Fußbodenbelag/Kleber (grau/weiß)	Asbestnachweis (VDI 3866-5 erw.) = Asbest nicht nachgewiesen Asbestgehalt (Schätzung) = - KMF-Nachweis (VDI 3866-5 erw.) = KMF nicht nachgewiesen
26903263-116	73a, 3.OG/ Hermanns- denkmal (4), Fußbodenbelag PVC (grau/grün)	Asbestnachweis (VDI 3866-5 erw.) = Asbest nicht nachgewiesen Asbestgehalt (Schätzung) = - KMF-Nachweis (VDI 3866-5 erw.) = KMF nicht nachgewiesen
26903263-117	*73b, 3.OG/ Hermanns- denkmal (4), Fußbodenbelag/ Kleber (grau/grün)*	Asbestnachweis (VDI 3866-5 erw.) = Asbest nicht nachgewiesen Asbestgehalt (Schätzung) = - KMF-Nachweis (VDI 3866-5 erw.) = KMF nicht nachgewiesen
26903263-118	74, 3.OG/ div. Zimmer, Sockelverklebung PVC/Kleber	Asbestnachweis (VDI 3866-5 erw.) = Asbest nicht nachgewiesen Asbestgehalt (Schätzung) = - KMF-Nachweis (VDI 3866-5 erw.) = KMF nicht nachgewiesen
26903263-119	75a, 3.OG/ Manuelle Therapie (6), Fußbodenbelag PVC (beige/grau/weiß)	Asbestnachweis (VDI 3866-5 erw.) = Asbest nicht nachgewiesen Asbestgehalt (Schätzung) = - KMF-Nachweis (VDI 3866-5 erw.) = KMF nicht nachgewiesen
26903263-120	75b, 3.OG/ManuelleTherapie (6), Fußbodenbelag/ Kleber (beige/grau/weiß)	Asbestnachweis (VDI 3866-5 erw.) = Asbest nicht nachgewiesen Asbestgehalt (Schätzung) = - KMF-Nachweis (VDI 3866-5 erw.) = KMF nicht nachgewiesen
26903263-121	76a, 3.OG/ Ergotherapie (5), Fußbodenbelag PVC (hellbraun/ dunkelbraun/ quadratisch)	Asbestnachweis (VDI 3866-5 erw.) = Asbest nicht nachgewiesen Asbestgehalt (Schätzung) = - KMF-Nachweis (VDI 3866-5 erw.) = KMF nicht nachgewiesen
26903263-122	76b, 3.OG/ Ergotherapie (5), Fußbodenbelag/ Kleber (hellbraun/ dunkelbraun/ quadratisch)	Asbestnachweis (VDI 3866-5 erw.) = Asbest nicht nachgewiesen Asbestgehalt (Schätzung) = - KMF-Nachweis (VDI 3866-5 erw.) = KMF nicht nachgewiesen
26903263-123	77, Außen/ Flachdach, Fassadenplatte	Asbestnachweis (VDI 3866-5 erw.) = Chrysotilasbest nachgewiesen Asbestgehalt (Schätzung) = 5-20 % KMF-Nachweis (VDI 3866-5 erw.) = KMF nicht nachgewiesen

Auszug aus dem Laborbericht

Proben-Nr.	Kundenbezeichnung	Kurzbefund
26903263-124	78, Außen, Stahltür / Zarge (braun), Anstrich (braun)	Asbestnachweis (VDI 3866-5 Anh.B) = Asbest nicht nachgewiesen
26903263-125	79a, 1. OG, OP- Bereich, vorne (4), Fußbodenbelag (grau, weiß, Flecken)	Asbestnachweis (VDI 3866-5 erw.) = Asbest nicht nachgewiesen Asbestgehalt (Schätzung) = - KMF-Nachweis (VDI 3866-5 erw.) = KMF nicht nachgewiesen
26903263-126	79b, 1. OG, OP- Bereich, vorne (4), Fußbodenbelag (grau, weiß, Flecken)- Kleber	Asbestnachweis (VDI 3866-5 erw.) = Asbest nicht nachgewiesen Asbestgehalt (Schätzung) = - KMF-Nachweis (VDI 3866-5 erw.) = KMF nachgewiesen (keine WHO-Fasern)
26903263-127	80a, 1. OG, OP- Bereich, Flur vor OP (8), Fußbodenbelag (grau, weiß, Flecken)	Asbestnachweis (VDI 3866-5 erw.) = Asbest nicht nachgewiesen Asbestgehalt (Schätzung) = - KMF-Nachweis (VDI 3866-5 erw.) = KMF nicht nachgewiesen
26903263-128	80b, 1. OG, OP- Bereich, Flur vor OP (8), Fußbodenbelag (grau, weiß, Flecken)- Kleber	Asbestnachweis (VDI 3866-5 erw.) = Asbest nicht nachgewiesen Asbestgehalt (Schätzung) = - KMF-Nachweis (VDI 3866-5 erw.) = KMF nicht nachgewiesen
26903263-129	81a, 1. OG, OP- Vorbereitung links, Flur vor OP (5), Fußbodenbelag (weiß, schwarz)	Asbestnachweis (VDI 3866-5 erw.) = Asbest nicht nachgewiesen Asbestgehalt (Schätzung) = - KMF-Nachweis (VDI 3866-5 erw.) = KMF nicht nachgewiesen
26903263-130	81b, 1. OG, OP- Vorbereitung links, Flur vor OP (5), Fußbodenbelag (weiß, schwarz)- Kleber	Asbestnachweis (VDI 3866-5 erw.) = Asbest nicht nachgewiesen Asbestgehalt (Schätzung) = - KMF-Nachweis (VDI 3866-5 erw.) = KMF nicht nachgewiesen
26903263-131	82a, 1. OG, OP- rechts (7), Fußbodenbelag (weiß, schwarz)	Asbestnachweis (VDI 3866-5 erw.) = Asbest nicht nachgewiesen Asbestgehalt (Schätzung) = - KMF-Nachweis (VDI 3866-5 erw.) = KMF nicht nachgewiesen
26903263-132	82b, 1. OG, OP- rechts (7), Fußbodenbelag (weiß, schwarz)- Kleber	Asbestnachweis (VDI 3866-5 erw.) = Asbest nicht nachgewiesen Asbestgehalt (Schätzung) = - KMF-Nachweis (VDI 3866-5 erw.) = KMF nicht nachgewiesen
26903263-133	83a, 1. OG, OP- Bereich (7), Fußbodenbelag- Sockelabdichtung	Asbestnachweis (VDI 3866-5 erw.) = Asbest nicht nachgewiesen Asbestgehalt (Schätzung) = - KMF-Nachweis (VDI 3866-5 erw.) = KMF nicht nachgewiesen
26903263-134	83b, 1. OG, OP- Bereich (7), Fußbodenbelag- Sockelabdichtung	Asbestnachweis (VDI 3866-5 erw.) = Asbest nicht nachgewiesen Asbestgehalt (Schätzung) = - KMF-Nachweis (VDI 3866-5 erw.) = KMF nicht nachgewiesen
26903263-135	84, OP- Bereich (7), Fliese (mint / grau) - Kleber	Asbestnachweis (VDI 3866-5 Anh.B) = Asbest nicht nachgewiesen
26903263-136	85, OP- Bereich (7), Gipskarton/ Spachtel	Asbestnachweis (VDI 3866-5 Anh.B) = Asbest nicht nachgewiesen
26903263-137	86, OP- Bereich (7), Wandputz (Gips)	Asbestnachweis (VDI 3866-5 Anh.B) = Asbest nicht nachgewiesen
26903263-138	87a, OP- Lager (9), Fußbodenbelag (Bunt)	Asbestnachweis (VDI 3866-5 erw.) = Asbest nicht nachgewiesen Asbestgehalt (Schätzung) = - KMF-Nachweis (VDI 3866-5 erw.) = KMF nicht nachgewiesen
26903263-139	87b, OP- Lager (9), Fußbodenbelag (Bunt)- Kleber	Asbestnachweis (VDI 3866-5 erw.) = Asbest nicht nachgewiesen Asbestgehalt (Schätzung) = - KMF-Nachweis (VDI 3866-5 erw.) = KMF nicht nachgewiesen
26903263-140	88, OP- Lager (9), Fliese (mint / grau) - Kleber / Gipskartonplatte / Spachtel (nicht zu trennen)	Asbestnachweis (VDI 3866-5 Anh.B) = Asbest nicht nachgewiesen
26903263-141	89, 2. OG Korridor rechts, Wandputz (Gips)	Asbestnachweis (VDI 3866-5 Anh.B) = Asbest nicht nachgewiesen

Auszug aus dem Laborbericht

6.2. Bewertung Fasern

Die Laboruntersuchungen der entnommenen Materialproben zeigen folgende Ergebnisse:

In den folgenden Proben wurde **Chrysotilasbest nachgewiesen**:

- Probe 1 (1a, Außen, Turm (Dach))
- Probe 8 (3a, Außen, Flachdach (Rückseite))
- Probe 53 (28, Keller/ Ausgang, Schornsteinklappe (Dichtung))
- Probe 111 (70, Fahrstuhl 4.OG/ Triebwerksraum, Bremsbelag) auch **Amphibolasbest**
- Probe 123 (77, Außen/ Flachdach, Fassadenplatte)

In den folgenden Proben wurde **KMF (WHO-Fasern) nachgewiesen**:

- Probe 26 (9a, Keller/ (2), Heizungsrohrdämmwolle)
- Probe 30 (12, Keller/Korridor, Heizungsrohrdämmwolle)
- Probe 39 (17, Keller (6), Heizungsrohrdämmwolle)
- Probe 46 (21b, Keller/Korridor, Heizungsrohrdämmung)
- Probe 65 (37a, EG/ WC/ Abstellraum (5), Akustikdecke (Platte))
- Probe 77 (45a, 1.OG/ Flur WC (1), Akustikdecke (Platte))
- Probe 89 (53, 2.OG/ Korridor rechts, Akustikdecke- Dämmelage)
- Probe 100 (60, 2.OG (11), Steigschacht, Dämmwolle (grün))
- Probe 101 (61, 2.OG (11), Steigschacht Dämmwolle (gelb))
- Probe 104 (64, 2.OG (12), Trockenbauwand)

Siehe auch Anlage Probenahme m Bild u Ergebnis.

6.2.1 Foto-Dokumentation-Fundstellen



1. Bild

Blick auf den Turm, Probe 1a (Dach) + 1b ((Blende) sind asbesthaltig.



2. Bild

Blick auf das hintere Flachdach, Probe 3a (Flachdach vertikale Platte- Attika) ist asbesthaltig.



3.
Keller Lagerraum- Blick auf die Heizungsrohrdämmung, Probe 9a,
(Heizungsrohrdämmwolle) hier wurde lungengängige WHO-Faser nachgewiesen.



4.
Keller Korridor- Blick auf die Heizungsrohrdämmung, Probe 12,
(Heizungsrohrdämmwolle) hier wurde lungengängige WHO-Faser nachgewiesen.



5.
Keller Lagerraum (hinterer Anbau) - Blick auf die Heizungsrohrdämmung, Probe 17,
(Heizungsrohrdämmwolle) hier wurde lungengängige WHO-Faser nachgewiesen.



6.
Keller Korridor - Blick auf die Heizungsrohrdämmung, Probe 21b,
(Heizungsrohrdämmwolle) hier wurde lungengängige WHO-Faser nachgewiesen.



7.

Keller Eingangsbereich - Blick auf die Schornsteinklappe, Probe 28,
(Heizungsrohrdämmwolle) hier wurde Asbest nachgewiesen.



8.

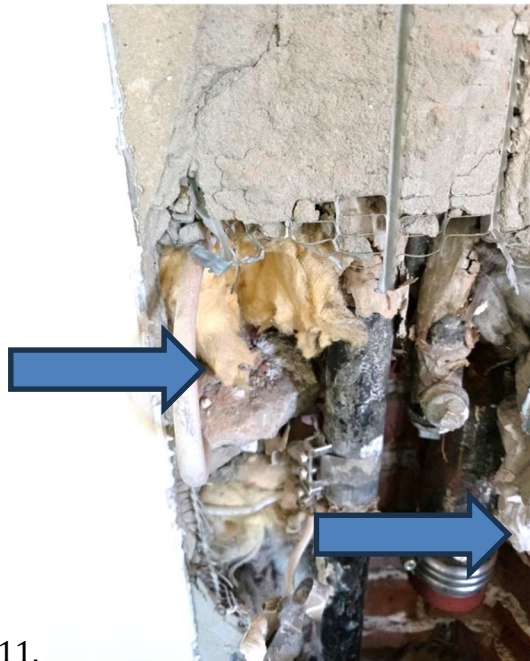
EG, WC, Abstellraum - Blick auf die Akustikdeckenplatten, Probe 37a,
hier wurde lungengängige WHO-Faser nachgewiesen.



9.
1.OG, Flur, WC- Blick auf die Akustikdeckenplatten, Probe 37a,
hier wurde lungengängige WHO-Faser nachgewiesen.



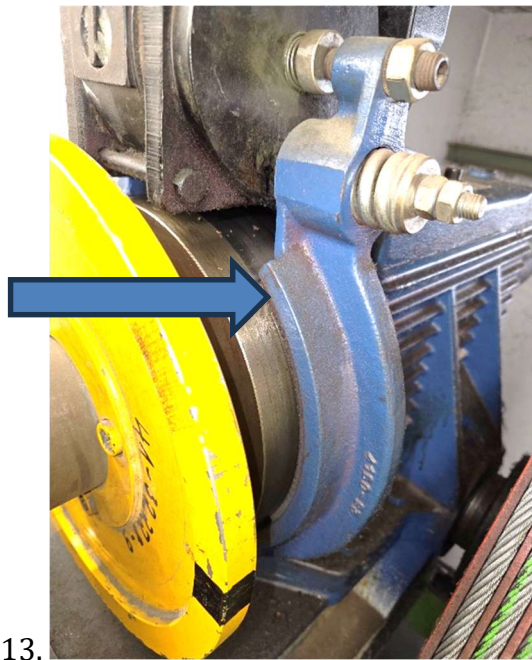
10.
2.OG, Korridor- Blick auf die Dämm-lage oberhalb der Paneele,
Probe 53, hier wurde lungengängige WHO-Faser nachgewiesen.



11.
2.OG, Steigschacht Dämmwolle grün (Probe 60) und gelb (Probe 61),
hier wurde lungengängige WHO-Faser nachgewiesen.



12.
2.OG, Trockenbau- Blick auf die Dämm-lage, Probe 64, hier wurde
lungengängige WHO-Faser nachgewiesen.



13.

4.OG, Turm, Fahrstuhlraum, Blick auf die Bremsbeläge, Probe 70, hier wurde Asbest nachgewiesen.



14.

Anbau hinten, Blick auf die Fassadenplatten, Probe 77, hier wurde Asbest nachgewiesen.

6.3. Untersuchungsergebnisse Chemie

Probenbezeichnung		2b, Außen, Flachdach (Rückseite) Abdichtung (schwarz)	2c, Außen, Flachdach (Rückseite) Abdichtung (schwarz)	2d, Außen, Flachdach (Rückseite) Polystyrol	4b, Außen, Flachdach (Vorderseite)- Abdichtung (schwarz)
Probemenge		196 g	30 g	22 g	42 g
Probenahme		03.03.2026	03.03.2026	03.03.2026	03.03.2026
Probeneingang		06.03.2026	06.03.2026	06.03.2026	06.03.2026
Analysenergebnisse	Einheit				
Probenvorbereitung		+	+		+
Aufschluss mit Königswasser		+			+
Arsen	mg/kg TM	<3,3			<3,3
Blei	mg/kg TM	9,4			<4,0
Cadmium	mg/kg TM	<0,13			<0,13
Chrom ges.	mg/kg TM	11			5,3
Kupfer	mg/kg TM	9,8			8,9
Nickel	mg/kg TM	21			8,2
Quecksilber	mg/kg TM	0,087			0,12
Zink	mg/kg TM	36			71
Summe PAK (16) (EBV)	mg/kg TM		20,36		
Summe PAK (16)	mg/kg TM		20,36		
Naphthalin	mg/kg TM		0,23		
Acenaphthylen	mg/kg TM		<0,030		
Acenaphthen	mg/kg TM		<0,030		
Fluoren	mg/kg TM		0,24		
Phenanthren	mg/kg TM		3,2		
Anthracen	mg/kg TM		0,68		
Fluoranthren	mg/kg TM		2,1		
Pyren	mg/kg TM		3,6		
Benzo(a)anthracen	mg/kg TM		2,5		
Chrysen	mg/kg TM		3,9		
Benzo(b)fluoranthren	mg/kg TM		3,4		
Benzo(k)fluoranthren	mg/kg TM		0,51		
Benzo(a)pyren	mg/kg TM		<0,030		
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg TM		<0,030		
Dibenz(a,h)anthracen	mg/kg TM		<0,030		
Benzo(g,h,i)perylene	mg/kg TM		<0,030		
HBCD	mg/kg			<500	
PCB 28	mg/kg TM				
PCB 52	mg/kg TM				
PCB 101	mg/kg TM				
PCB 118	mg/kg TM				
PCB 153	mg/kg TM				
PCB 138	mg/kg TM				
PCB 180	mg/kg TM				
Summe PCB (6)	mg/kg TM				
Summe PCB (7)	mg/kg TM				
Summe PCB (7) (EBV)	mg/kg TM				
PCB Summe 6 Kongenere x 5	mg/kg TM				

Auszug aus dem Laborbericht

Probenbezeichnung		4c, Außen, Flachdach (Vorderseite)- Abdichtung (schwarz)	4d, Außen, Flachdach (Vorderseite) Polystyrol	6b, Keller/Korridor/ (2), Zarge Anstrich (grün/grau)	6d, Keller/ (2), Zarge / Türblatt (grau)
Probemenge		17 g	16 g	1 Stück	1 Stück
Probenahme		03.03.2026	03.03.2026	03.03.2026	03.03.2026
Probeneingang		06.03.2026	06.03.2026	06.03.2026	06.03.2026
Analysenergebnisse	Einheit				
Probenvorbereitung		+		+	+
Aufschluss mit Königswasser					
Arsen	mg/kg TM				
Blei	mg/kg TM				
Cadmium	mg/kg TM				
Chrom ges.	mg/kg TM				
Kupfer	mg/kg TM				
Nickel	mg/kg TM				
Quecksilber	mg/kg TM				
Zink	mg/kg TM				
Summe PAK (16) (EBV)	mg/kg TM	2,265			
Summe PAK (16)	mg/kg TM	2,265			
Naphthalin	mg/kg TM	0,17			
Acenaphthylen	mg/kg TM	0,095			
Acenaphthen	mg/kg TM	<0,030			
Fluoren	mg/kg TM	0,090			
Phenanthren	mg/kg TM	0,57			
Anthracen	mg/kg TM	0,25			
Fluoranthren	mg/kg TM	0,36			
Pyren	mg/kg TM	0,45			
Benz(a)anthracen	mg/kg TM	0,28			
Chrysen	mg/kg TM	<0,030			
Benzo(b)fluoranthren	mg/kg TM	<0,030			
Benzo(k)fluoranthren	mg/kg TM	<0,030			
Benzo(a)pyren	mg/kg TM	<0,030			
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg TM	<0,030			
Dibenz(a,h)anthracen	mg/kg TM	<0,030			
Benzo(g,h,i)perylene	mg/kg TM	<0,030			
HBCD	mg/kg		4700		
PCB 28	mg/kg TM			<0,30	<0,89
PCB 52	mg/kg TM			<0,30	<0,89
PCB 101	mg/kg TM			<0,30	<0,89
PCB 118	mg/kg TM			<0,30	<0,89
PCB 153	mg/kg TM			<0,30	<0,89
PCB 138	mg/kg TM			<0,30	<0,89
PCB 180	mg/kg TM			<0,30	<0,89
Summe PCB (6)	mg/kg TM			n.n.	n.n.
Summe PCB (7)	mg/kg TM			n.n.	n.n.
Summe PCB (7) (EBV)	mg/kg TM			1,05	3,115
PCB Summe 6 Kongenere x 5	mg/kg TM			n.n.	n.n.

Auszug aus dem Laborbericht

Probenbezeichnung		7b, Keller/ (2), Fußbodenanstrich (grau)	10b, Keller/ (2), Heizkörperlack	13b, Keller (5), Fliese (gelb)	14b, Keller (5), Anstrich Zarge/Stahltür (gras/grün)	15b, Keller (5), Anstrich Zarge/Stahltür (mint)
Probemenge		1 Stück	1 Stück	20 g	1 Stück	1 Stück
Probenahme		03.03.2026	03.03.2026	03.03.2026	03.03.2026	03.03.2026
Probeneingang		06.03.2026	06.03.2026	06.03.2026	06.03.2026	06.03.2026
Analysenergebnisse	Einheit					
Probenvorbereitung		+	+	+	+	+
Aufschluss mit Königswasser				+		
Arsen	mg/kg TM			9,6		
Blei	mg/kg TM			10		
Cadmium	mg/kg TM			<0,13		
Chrom ges.	mg/kg TM			27		
Kupfer	mg/kg TM			6,1		
Nickel	mg/kg TM			11		
Quecksilber	mg/kg TM			0,24		
Zink	mg/kg TM			20		
Summe PAK (16) (EBV)	mg/kg TM					
Summe PAK (16)	mg/kg TM					
Naphthalin	mg/kg TM					
Acenaphthylen	mg/kg TM					
Acenaphthen	mg/kg TM					
Fluoren	mg/kg TM					
Phenanthren	mg/kg TM					
Anthracen	mg/kg TM					
Fluoranthren	mg/kg TM					
Pyren	mg/kg TM					
Benz(a)anthracen	mg/kg TM					
Chrysen	mg/kg TM					
Benzo(b)fluoranthren	mg/kg TM					
Benzo(k)fluoranthren	mg/kg TM					
Benzo(a)pyren	mg/kg TM					
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg TM					
Dibenz(a,h)anthracen	mg/kg TM					
Benzo(g,h,i)perylene	mg/kg TM					
HBCD	mg/kg					
PCB 28	mg/kg TM	0,75	<0,060		<0,070	<0,080
PCB 52	mg/kg TM	0,42	<0,060		<0,070	<0,080
PCB 101	mg/kg TM	<0,15	<0,060		<0,070	<0,080
PCB 118	mg/kg TM	<0,15	<0,060		<0,070	<0,080
PCB 153	mg/kg TM	<0,15	<0,060		<0,070	<0,080
PCB 138	mg/kg TM	<0,15	<0,060		<0,070	<0,080
PCB 180	mg/kg TM	<0,15	<0,060		<0,070	<0,080
Summe PCB (6)	mg/kg TM	1,17	n.n.		n.n.	n.n.
Summe PCB (7)	mg/kg TM	1,17	n.n.		n.n.	n.n.
Summe PCB (7) (EBV)	mg/kg TM	1,545	0,21		0,245	0,28
PCB Summe 6 Kongenere x 5	mg/kg TM	5,9	n.n.		n.n.	n.n.

Auszug aus dem Laborbericht

Probenbezeichnung		16b, Keller (5), Fußbodenanstrich (Ausgleichsmasse hellbraun)	19b, Keller/ Treppenhaus (4), Anstrich Fußboden (grau)	30b, Keller (14), Fliese	31b, Keller (14), Fußbodenanstrich
Probemenge		1 Stück	1 Stück	120 g	1 Stück
Probenahme		03.03.2026	03.03.2026	03.03.2026	03.03.2026
Probeneingang		06.03.2026	06.03.2026	06.03.2026	06.03.2026
Analysenergebnisse	Einheit				
Probenvorbereitung		+	+	+	+
Aufschluss mit Königswasser				+	
Arsen	mg/kg TM			6,9	
Blei	mg/kg TM			40	
Cadmium	mg/kg TM			<0,13	
Chrom ges.	mg/kg TM			35	
Kupfer	mg/kg TM			10	
Nickel	mg/kg TM			17	
Quecksilber	mg/kg TM			0,25	
Zink	mg/kg TM			99	
Summe PAK (16) (EBV)	mg/kg TM				
Summe PAK (16)	mg/kg TM				
Naphthalin	mg/kg TM				
Acenaphthylen	mg/kg TM				
Acenaphthen	mg/kg TM				
Fluoren	mg/kg TM				
Phenanthren	mg/kg TM				
Anthracen	mg/kg TM				
Fluoranthren	mg/kg TM				
Pyren	mg/kg TM				
Benz(a)anthracen	mg/kg TM				
Chrysen	mg/kg TM				
Benzo(b)fluoranthren	mg/kg TM				
Benzo(k)fluoranthren	mg/kg TM				
Benzo(a)pyren	mg/kg TM				
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg TM				
Dibenz(a,h)anthracen	mg/kg TM				
Benzo(g,h,i)perylene	mg/kg TM				
HBCD	mg/kg				
PCB 28	mg/kg TM	<0,043	<0,080		<0,17
PCB 52	mg/kg TM	<0,043	<0,080		<0,17
PCB 101	mg/kg TM	<0,043	<0,080		<0,17
PCB 118	mg/kg TM	<0,043	<0,080		<0,17
PCB 153	mg/kg TM	<0,043	<0,080		<0,17
PCB 138	mg/kg TM	<0,043	<0,080		<0,17
PCB 180	mg/kg TM	<0,043	<0,080		<0,17
Summe PCB (6)	mg/kg TM	n.n.	n.n.		n.n.
Summe PCB (7)	mg/kg TM	n.n.	n.n.		n.n.
Summe PCB (7) (EBV)	mg/kg TM	0,1505	0,28		0,595
PCB Summe 6 Kongenere x 5	mg/kg TM	n.n.	n.n.		n.n.

Auszug aus dem Laborbericht

Probenbezeichnung		32b, Keller (14), Rohrbeschicht ung (gelb)	37b, EG/ WC/ Abstellraum (5), Akustikdecke (Platte)	45b, 1.OG/ Flur WC (1), Akustikdecke (Platte)	54b, 2.OG, Türzarge (weiß)
Probemenge		1 Stück	1 Stück	1 Stück	1 Stück
Probenahme		03.03.2026	03.03.2026	03.03.2026	03.03.2026
Probeneingang		06.03.2026	06.03.2026	06.03.2026	06.03.2026
Analysenergebnisse	Einheit				
Probenvorbereitung		+	+	+	+
Aufschluss mit Königswasser					
Arsen	mg/kg TM				
Blei	mg/kg TM				
Cadmium	mg/kg TM				
Chrom ges.	mg/kg TM				
Kupfer	mg/kg TM				
Nickel	mg/kg TM				
Quecksilber	mg/kg TM				
Zink	mg/kg TM				
Summe PAK (16) (EBV)	mg/kg TM				
Summe PAK (16)	mg/kg TM				
Naphthalin	mg/kg TM				
Acenaphthylen	mg/kg TM				
Acenaphthen	mg/kg TM				
Fluoren	mg/kg TM				
Phenanthren	mg/kg TM				
Anthracen	mg/kg TM				
Fluoranthren	mg/kg TM				
Pyren	mg/kg TM				
Benz(a)anthracen	mg/kg TM				
Chrysen	mg/kg TM				
Benzo(b)fluoranthren	mg/kg TM				
Benzo(k)fluoranthren	mg/kg TM				
Benzo(a)pyren	mg/kg TM				
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg TM				
Dibenz(a,h)anthracen	mg/kg TM				
Benzo(g,h,i)perylene	mg/kg TM				
HBCD	mg/kg				
PCB 28	mg/kg TM	<0,25	<0,063	<0,049	<0,25
PCB 52	mg/kg TM	<0,25	<0,063	<0,049	<0,25
PCB 101	mg/kg TM	<0,25	<0,063	<0,049	<0,25
PCB 118	mg/kg TM	<0,25	<0,063	<0,049	<0,25
PCB 153	mg/kg TM	<0,25	<0,063	<0,049	<0,25
PCB 138	mg/kg TM	<0,25	<0,063	<0,049	<0,25
PCB 180	mg/kg TM	<0,25	<0,063	<0,049	<0,25
Summe PCB (6)	mg/kg TM	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.
Summe PCB (7)	mg/kg TM	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.
Summe PCB (7) (EBV)	mg/kg TM	0,875	0,2205	0,1715	0,875
PCB Summe 6 Kongenere x 5	mg/kg TM	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.

Materialwerte gemäß EBV Anlage 1 Tab. 1

unsere Auftragsnummer		26903263	26903263
Probe-Nr.		142	143
Material		Deckenmaterial	Ziegel/Fugenmasse
Probenbezeichnung		142, 2. OG (13) / 1. OG (9), Geschossdecke	143, 2. OG Korridor / Raum 2, Wandaufbau roter Ziegel / Fuge
Probemenge		1779 g	239 g
Probeneingang		16.03.2026	16.03.2026
Zuordnung gemäß			
Probenvorbereitung		+	+
Trockenrückstand	Masse-%	98,9	99,7
Summe PAK (16)	mg/kg TM	n.n.	n.n.
Summe PAK (16) (EBV)	mg/kg TM	0,06 RC-1	n.n. RC-1
Naphthalin	mg/kg TM	<0,030 (n.n.)	<0,030 (n.n.)
Acenaphthylen	mg/kg TM	<0,030 (n.n.)	<0,030 (n.n.)
Acenaphthen	mg/kg TM	<0,030 (n.n.)	<0,030 (n.n.)
Fluoren	mg/kg TM	<0,030 (n.n.)	<0,030 (n.n.)
Phenanthren	mg/kg TM	<0,030 (ngw.)	<0,030 (n.n.)
Anthracen	mg/kg TM	<0,030 (n.n.)	<0,030 (n.n.)
Fluoranthren	mg/kg TM	<0,030 (ngw.)	<0,030 (n.n.)
Pyren	mg/kg TM	<0,030 (ngw.)	<0,030 (n.n.)
Benz(a)anthracen	mg/kg TM	<0,030 (n.n.)	<0,030 (n.n.)
Chrysen	mg/kg TM	<0,030 (ngw.)	<0,030 (n.n.)
Benzo(b)fluoranthren	mg/kg TM	<0,030 (n.n.)	<0,030 (n.n.)
Benzo(k)fluoranthren	mg/kg TM	<0,030 (n.n.)	<0,030 (n.n.)
Benzo(a)pyren	mg/kg TM	<0,030 (n.n.)	<0,030 (n.n.)
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg TM	<0,030 (n.n.)	<0,030 (n.n.)
Dibenz(a,h)anthracen	mg/kg TM	<0,030 (n.n.)	<0,030 (n.n.)
Benzo(g,h,i)perylene	mg/kg TM	<0,030 (n.n.)	<0,030 (n.n.)
Eluat 2:1		---	+
Trübung (quantitativ) - organisches Eluat	FNU	2,3	3,1
pH-Wert		12,6 RC-1	11,3 RC-1
Temp. bei pH-/Leitf.-Messung im 2:1 Eluat	°C	19,3	18,2
Leitfähigkeit	µS/cm	5800 RC-3	810 RC-1
Sulfat	mg/L	<20 RC-1	250 RC-1
Chrom ges.	µg/L	12 RC-1	30 RC-1
Kupfer	µg/L	<6,7 RC-1	0,45 RC-1
Vanadium	µg/L	<10 RC-1	190 RC-2
Summe PAK (15) ohne Naphthalin (EBV)	µg/L	0,89 RC-1	0,26174 RC-1
Acenaphthylen	µg/L	<0,050 (n.n.)	0,0
Acenaphthen	µg/L	<0,050 (n.n.)	0,025
Fluoren	µg/L	<0,050 (ngw.)	0,040
Phenanthren	µg/L	0,48	0,15
Anthracen	µg/L	<0,050 (ngw.)	0,018
Fluoranthren	µg/L	0,25	0,020
Pyren	µg/L	0,11	0,0080
Benz(a)anthracen	µg/L	<0,050 (n.n.)	0,0
Chrysen	µg/L	<0,050 (n.n.)	0,0
Benzo(b)fluoranthren	µg/L	<0,050 (n.n.)	0,0
Benzo(k)fluoranthren	µg/L	<0,050 (n.n.)	0,0
Benzo(a)pyren	µg/L	<0,050 (n.n.)	0,00074
Indeno(1,2,3-cd)pyren	µg/L	<0,050 (n.n.)	0,0
Dibenz(a,h)anthracen	µg/L	<0,050 (n.n.)	0,0
Benzo(g,h,i)perylene	µg/L	<0,050 (n.n.)	0,0
Probenvorbereitung		+	+
Trockenrückstand	Masse-%	98,9	99,7
Siebfraktion > 32 mm	Masse-%	100	85,9
Zerkleinerung der Siebfraktion > 32 mm (EBV)		+	+
Siebung 16 mm	Masse-%	56,9	60,3
Vereinigung der Siebfraktionen	g	+	+

Auszug aus dem Laborbericht

6.4. Bewertung Chemie

In den folgenden Proben wurden Schadstoffe nachgewiesen, die als schadstoffhaltig einzustufen sind:

In den folgenden Proben wurde HBCD nachgewiesen:

- Probe 14 (4 d, Außen, Flachdach (Vorderseite) Polystyrol) 4700 mg/kg

Die Bewertung der Materialkennwerte gemäß der Ersatzbaustoffverordnung ergibt auf Grundlage der gemessenen elektrischen Leitfähigkeit von 5800 $\mu\text{S}/\text{cm}$ eine Einstufung des untersuchten Materials in die Kategorie RC-3. Diese Klassifikation entspricht einer Qualitätsstufe für aufbereiteten Bauschutt im Sinne der seit August 2023 geltenden Ersatzbaustoffverordnung (EBV).

- Probe 142 (90, 2. OG (13) / 1. OG, Geschossdecke

Die Bewertung der Materialkennwerte gemäß der Ersatzbaustoffverordnung ergibt auf Grundlage der gemessenen Vanadium Anreicherung 190 $\mu\text{g}/\text{L}$ eine Einstufung des untersuchten Materials in die Kategorie RC-2. Diese Klassifikation entspricht einer Qualitätsstufe für aufbereiteten Bauschutt im Sinne der seit August 2023 geltenden Ersatzbaustoffverordnung (EBV).

- Probe 143, (91, 2. OG Korridor / Raum 2, Wandaufbau roter Ziegel / Fuge

6.4.1 Foto-Dokumentation-Fundstellen



15. Bild

Blick auf das vordere Flachdach, Probe 4d, die Dämm-Lage beinhaltet HBCD (Hexabromcyclododecan) welches gemäß der POP-Verordnung entsorgt werden muss.



16. Bild



Bohrkern aus der Geschossdecke 1. OG / Fußboden 2. OG



17. Bild

Bohrkern aus Korridor / Raum 2, Wandaufbau roter Ziegel / Fuge

7. Fazit / Empfehlungen / Regeln

Es wurden asbesthaltige Faserzementprodukte und Bremsbeläge am Fahrstuhl, nachgewiesen. Außerdem zeigten sich asbesthaltige Schornsteinklappen.

In der KMF-Dämmung der Heizungsrohre, KMF oberhalb der Lamellendecke sowie den Akustikdämmplatten und KMF im Trockenbauwänden wurden WHO-Fasern nachgewiesen.

Primär gilt es keine Asbestfasern und KMF (Künstliche Mineralfaser) freizusetzen. Hinsichtlich dieser Tatsache sind die Bereiche nach dem Rückbau der asbesthaltigen Materialien feinzureinigen, insbesondere auch der Maschinenraum des Fahrstuhls.

In einigen weiteren Proben wurden PAK und PCB in geringen Mengen nachgewiesen. Da hier die Orientierungswerte nicht, bzw. nicht annähernd überschritten wurden, ist der Schadstoffnachweis nur entsorgungstechnisch relevant.

Die HBCD (Hexabromcyclododecan) haltige Dachdämmung ist gemäß der POP -Verordnung zu entsorgen. Die Abfallschlüsselnummer lautet 17 06 03.

Die Bohrkernproben zeigten

- Geschossdecke 2. OG / 1. OG
Gemäß EBV- Bewertung aufgrund der Leitfähigkeit (5800µS/cm) die Zuordnung für RC-3 Recycling-Baustoff.
- Wandaufbau roter Ziegel / Fuge, 2. OG Korridor / Raum2
Gemäß EBV zeigt aufgrund der Vanadium-Anreicherung (190µg/L) die Zuordnung für RC-2 Recycling-Baustoff.

Die asbesthaltigen Materialien sind mit der Abfallschlüsselnummer 17 06 05 und die KMF mit der Abfallschlüsselnummer 17 06 03 zu entsorgen.

Bei den Rückbauarbeiten sind u.a. die Informationsblätter:

- Informationsblatt_02 – Asbest
- Informationsblatt_03 – KMF (Künstliche Mineralfaser)
- Informationsblatt_06 – Altholz mit Holzschutzmittel
- Informationsblatt_07 – HBCD (Hexabromcyclododecan)

zu beachten.

Bzgl. Asbest / KMF muss von der Sanierungsfirma eine Gefährdungsbeurteilung nach TRGS519/TRGS 521 erstellt werden, in diesem Zuge ist das Rückbauverfahren durch den sach- und fachkundigen Sanierer zu bestimmen bzw. festzulegen.

Die erforderlichen Schutzmaßnahmen und organisatorischen Voraussetzungen für ASI-Arbeiten sind in den Technischen Regeln für Gefahrstoffe

- TRGS 519 und TRGS 521 "Asbest; Abbruch-, Sanierungs- oder Instandhaltungsarbeiten"
- TRGS 524 Sanierung und Arbeiten in kontaminierten Bereichen
- Der Gefahrstoffverordnung 2024 sowie der
- TRGS 910 „Risikobezogenes Maßnahmenkonzept für Tätigkeiten mit krebserzeugenden Gefahrstoffen“

zusammengefasst.

Die Vorgehensweise muss u.a. folgendes beinhalten:

- PSA Persönliche Schutzausrüstung
 - Atemschutz
 - Schutzanzug
- Vorsorgeuntersuchung
- Räumliche Abtrennung zum Schwarz-Weiß-Bereich
- Asbestmitteilung, Information an die zuständigen Ämter (z. B. Ordnungsamt, Bauamt oder Bezirksregierung)
- Zulassung
- Kennzeichnung
- Umgang
- Lagerung und Entsorgung.

Nach und bzw. bei den Sanierungsarbeiten in von der Außenluft abgetrennten Räumen (Innenbereiche), sind durch den unabhängigen Sachverständigen Raumluftmessungen zur Sanierungskontrolle durchzuführen.

8. Sonstige allgemeine Hinweise

Des Weiteren ist, auch aus entsorgungstechnischen Gründen, u.a. in Gebäuden folgendes, zu berücksichtigen:

- erdberührte Bauteile, Fundamente,
- erdverlegte Leitungen,
- Erdtanks,
- ggf. noch in Betrieb befindliche technische Anlagen.
 - Im Röntgenbereich bleibt beim Rückbau zu prüfen, Abschirmung: Bleiwände, Bleiglasfenster
- Die Baustoffe sind gemäß der LAGA (Bund/Länder-Arbeitsgemeinschaft Abfall) zu separieren und zu entsorgen.
- Das Gebälk des Dachstuhls ist gemäß der AltholzV nach Altholzklasse IV zu entsorgen.
- Nach Separierung der unterschiedlichen Baustoffe (z.B. Fußboden- u. Geschossdecken-Aufbauten) sind ggf. weitere Untersuchungen hinsichtlich der EBV durchzuführen.

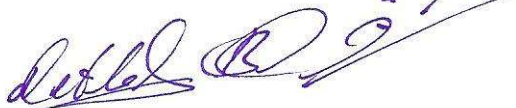
9. Schlusserklärung

Haftung wird nicht übernommen für Sachverhalte und Schlussfolgerungen, die sich ergeben aus Unterlagen und Gegebenheiten, die dem Gutachter nicht zugänglich waren. Eine Haftung für nicht erkennbare oder versteckte Mängel, für sonstige nicht festgestellte Gegebenheiten sowie für die Schlussfolgerungen aus den Ergebnissen der Untersuchung wird ausdrücklich ausgeschlossen.

Es ist zu beachten, dass es sich aus technischen und wirtschaftlichen Gründen um eine visuelle Begutachtung auf offensichtlich erkennbare Schadstoffquellen handelt und nicht, um eine Analyse und Bewertung aller vorhandenen Baumaterialien. Daher muss immer auch mit unerwarteten Schadstoffvorkommen gerechnet werden.

Minden, 31.03.2026

Sachverständigenbüro Blöbaum



Detlef Blöbaum



Ende des Berichts // 1 von 1 Ausfertigung

10. Literatur

1. VDI 3861 Messen und bewerten faserförmiger Partikel durch Rasterelektronen-mikroskopische Verfahren (REM)
2. TRGS 519 Asbest Abbruch-, Sanierungs- oder Instandhaltungsarbeiten
3. TRGS 521 KMF (künstliche Mineralfaser) Abbruch-, Sanierungs- oder Instandhaltungsarbeiten
4. TRGS 524 Sanierung und Arbeiten in kontaminierten Bereichen
5. Der Gefahrstoffverordnung 2024
6. TRGS 910 „Risikobezogenes Maßnahmenkonzept für Tätigkeiten mit krebserzeugenden Gefahrstoffen“
7. AGS-ERB-Leitfaden 2022:12 „Leitfaden zur Quantifizierung von stoffspezifischen Exposition-Risiko Beziehungen und Risikokonzentrationen bei Exposition gegenüber krebserzeugenden Gefahrstoffen am Arbeitsplatz“
8. TRGS 905 Verzeichnis krebserzeugender, keimzellmutagener oder reproduktionstoxischer Stoffe
9. DGUV 201-012 Asbestsanierung, (bisher: BGI 664) u.a. Arbeitsverfahren
10. DGUV 101-004 Kontaminierte Bereiche